

Engineering Intelligence
for Customer Productivity

Finanzielle Berichterstattung 2003
Mikron Gruppe



Konzernrechnung 2003 Finanzielle Berichterstattung

Die konsolidierte Jahresrechnung des Berichtsjahres zeigt die Auswirkungen eines an Sondereffekten reichen Jahres. In der ersten Hälfte des Jahres standen Liquiditätserhaltende oder -sichernde Massnahmen im Vordergrund. Aus diesem Grund wurden einzelne Gesellschaften verkauft oder stillgelegt. Diese Aktionen hinterliessen negative Spuren in der Erfolgsrechnung. Investitionen wurden mit grosser Zurückhaltung getätigt. Der relativ gute Auftragsbestand zu Jahresbeginn führte zu ansprechenden Volumen im 1. Semester. Weiter unterstützt durch verbesserte Produktivität resultierte bereits im 1. Semester ein positives operatives Ergebnis (vor Sonderaufwendungen). Der Auftragseingang entsprach in dieser Phase nicht den Erwartungen, nicht zuletzt auch beeinflusst durch die Unsicherheit um den Fortbestand der Gruppe.

Nachdem in den ersten Monaten des Berichtsjahres intensiv nach Lösungen für die Sanierung der Bilanz gesucht worden war, einigte sich die Gesellschaft im Mai mit den Kreditgebern und einer Schweizer Investorengruppe auf eine Restrukturierungslösung. Die Generalversammlung stimmte am 18. Juni 2003 dieser Lösung zu: Durch eine Nennwertreduktion der Namenaktien von CHF 50,00 auf CHF 0,10 wurde der Bilanzverlust teilweise beseitigt. In einer zweistufigen Kapitalerhöhung flossen der Gesellschaft CHF 110 Mio. zu. Die Investorengruppe übernahm durch diese Transaktion die Aktienmehrheit (ca. 70%). Die bisherigen Aktionäre konnten im Verhältnis 1:1 ebenfalls neue Aktien zeichnen und machten von dieser Möglichkeit rege Gebrauch. Den Kreditgebern wurden Optionen zugeteilt, die sie zum Erwerb von Namenaktien zum Nennwert von CHF 0,10 berechtigen. Im Gegenzug verzichteten sie auf Forderungen in der Höhe von CHF 220 Mio. Forderungen von CHF 60 Mio. wurden an die Kreditgeber zurückgezahlt, die verbleibenden CHF 50 Mio. wurden in einen langfristigen Kredit umgewandelt. Die Kosten der Bilanzrestrukturierung betragen rund CHF 15,5 Mio. Nach dieser Sanierung verfügt das Unternehmen wieder über eine solide Eigenkapitalbasis (zum Jahresende 48%), genügend liquide Mittel und eine mittelfristig gesicherte Finanzierung.

Im Zuge der Bilanzrestrukturierung wurden auch der Verwaltungsrat und die Gruppenleitung neu besetzt. Das Management, welches ad interim ab der zweiten

Hälfte des Jahres die Gruppe führte, konzentrierte sich darauf, das Vertrauen der Kunden und Lieferanten zurückzugewinnen sowie das Engagement aller Mitarbeiter zu erhalten. Wichtige Investitionsvorhaben wurden freigegeben und Entwicklungsprojekte gestartet. Durch die vertiefte Kenntnis der Geschäftsaktivitäten konnten auch die Vorstellungen über die künftige strategische Ausrichtung gefestigt werden.

Die Bewertung bezahlter Goodwills und des Anlagevermögens wurde kritisch überprüft und mit den neusten Businessplänen verglichen. Dies führte zu einer Wertberichtigung des Goodwills um CHF 83,7 Mio. Sachanlagen und immaterielle Anlagen wurden um CHF 9,6 Mio. wertberichtigt. Diese Wertberichtigungen sind der Hauptgrund für die Reduktion der Bilanzsumme um rund CHF 100 Mio.

Das ausgewiesene Nettoergebnis von CHF 93,7 Mio. (Vorjahr CHF -141,8 Mio.) wurde durch die beschriebenen Ereignisse stark beeinflusst. Unter Ausschluss der Einmal-effekte beträgt das Nettoergebnis CHF -5,2 Mio. und liegt damit deutlich über dem Vorjahr, welches einen vergleichbaren Wert von CHF -47,6 Mio. aufweist.

Zu dieser deutlichen operativen Verbesserung haben insbesondere die erhöhten Volumen sowie Produktivitätssteigerungen und Kostenreduktionen, gerade im Bereich der Axxicon Mould Technology als auch beim Joint Venture BaldaMikron (Infocom Technology), beigetragen. Die Bereiche Machining Technology als auch Plastics Technology konnten den Break-even noch nicht erreichen, wobei hier einerseits die erhöhten Bestelleingänge des vierten Quartals als auch der gute Fortschritt der Projekte im Medizinaltechnikbereich gute Aussichten versprechen.

Bilanz

Flüssige Mittel

Aufgrund des Mittelzuflusses der Bilanzrestrukturierung sowie des positiven operativen Cashflows haben die Flüssigen Mittel stark zugenommen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Trotz der erhöhten Volumen konnten die ausstehenden Forderungen dank der konsequenten Bewirtschaftung reduziert werden.

Nettoguthaben / -verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen

Die Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen reduzierten sich erneut infolge der tieferen Volumen. Andererseits bewirkten die neuen Aufträge im letzten Quartal eine Zunahme der Vorauszahlungen und somit der Verbindlichkeiten.

Vorräte

Um rasch auf die verbesserte Auftragslage zu reagieren, wurde die Produktion im Bereich Machining Technology im letzten Quartal erhöht. Dank einer guten Bewirtschaftung konnten die Vorräte in den übrigen Bereichen trotz erhöhter Volumen auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.

Sachanlagen

Die ordentlichen Abschreibungen, Verkäufe von Aktivitäten sowie das verbuchte Impairment von CHF 8,9 Mio. übertrafen die in der zweiten Jahreshälfte intensivierten Investitionen und führten zu einer Reduktion der Sachanlagen von rund CHF 25 Mio.

Immaterielle Anlagen

Insbesondere aufgrund des Goodwill Impairments von CHF 83,7 Mio. betragen die immateriellen Anlagen nur noch CHF 20,6 Mio.

Banken, Festkredite, Anleihen

Aufgrund der Bilanzrestrukturierung ist die Finanzierung der Gruppe nicht mehr mit dem Vorjahr zu vergleichen. Die Rahmenverträge stellen die Finanzierung bis 2006 sicher und sind - sofern beansprucht - entsprechend als langfristige Verbindlichkeiten bilanziert. Betriebskredite wurden als kurzfristige Bankschulden ausgewiesen.

Rückstellungen

Aufgrund der neuen Rückstellungen für nachteilige Verträge konnte die Rückstellung trotz der Beilegung von Rechtsstreitigkeiten in der Summe nicht reduziert werden.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die im Vorjahr hier verbuchten gestundeten Zinsen fallen aufgrund der Bilanzrestrukturierung weg.

Eigenkapital

Aufgrund der Kapitalerhöhung sowie des guten Ergebnisses, welches den Forderungsverzicht der Kreditgeber beinhaltet, stieg das Eigenkapital massiv auf rund CHF 209 Mio. (Vorjahr CHF 7,7 Mio.).

Erfolgsrechnung

Die Nettoverkaufserlöse konnten mit rund 5% deutlich gesteigert werden. Dabei muss festgestellt werden, dass die nun eingestellten Aktivitäten oder verkauften Gesellschaften nach einem Umsatz von rund CHF 20,4 Mio. im Vorjahr nur noch rund CHF 3,6 Mio. zum Umsatz beigetragen haben. Bereinigt um diese Effekte beträgt die Steigerung rund 9%.

Insbesondere der weltweite Erfolg der DVD ermöglichte Rekordvolumen im Bereich Axxicon Mould Technology. Das Joint Venture BaldaMikron profitierte vom Aufschwung in der Mobiltelefonie und konnte die Umsätze währungsbereinigt nahezu verdoppeln. Im Bereich Machining Technology konnte erfreulicherweise im 4. Quartal eine deutliche Verbesserung der Auftragslage verzeichnet werden, auf die Umsätze des Geschäftsjahres hatten diese Bestellungen jedoch noch keinen Einfluss. Assembly Technology konnte dank gutem Auftragsbestand zu Beginn des Jahres die Vorjahresvolumen knapp halten. Der Umsatz von Plastics Technology lag durch die Schliessung eines Werkes in den USA sowie die Straffung des Sortimentes leicht unter dem Vorjahr.

Der Personalbestand wurde von weltweit 3'042 auf 3'159 leicht erhöht. Während in Europa und Nordamerika der Bestand reduziert wurde, verzeichnete Asien eine Zunahme. Aufgrund des tieferen Lohnniveaus in Fernost ist der Personalaufwand trotzdem von CHF 169 Mio. auf CHF 161 Mio. gesunken.

Der übrige Betriebsaufwand ist mit CHF 79,8 Mio. deutlich tiefer als im Vorjahr (CHF 85,6 Mio.). Es gilt zu berücksichtigen, dass im Betriebsaufwand des laufenden Jahres die einmaligen Kosten der Restrukturierung der Bilanz von rund CHF 15,5 Mio. sowie Buchverluste und Sonderkosten in Zusammenhang mit dem Verkauf und der Schliessung von Gesellschaften enthalten sind.

Der Zinsaufwand hat sich aufgrund des Forderungsverzichts um über CHF 20 Mio. auf rund CHF 11 Mio. reduziert. Der Ertrag aus dem Verzicht auf die gestundeten Zinsen in Höhe von gesamthaft CHF 15 Mio. wurde zusammen im Ertrag aus dem Forderungsverzicht ausgewiesen und ist somit hier nicht verrechnet.

Aufgrund der schwachen operativen Ergebnisse sowie vorhandener Verlustvorträge resultiert ein sehr tiefer Steueraufwand von CHF 0,4 Mio.

Die Mikron Gruppe schloss das Geschäftsjahr mit einem Jahresergebnis von CHF 93,7 Mio. (Vorjahr -141,8 Mio.) ab. Darin sind ausserordentliche Erträge von CHF 98,9 Mio. enthalten:

- Gewinn aus Bilanzrestrukturierung CHF 205 Mio. (Darlehensverzicht Kreditgeber abzüglich Refinanzierungskosten)
- Wertberichtigung auf Anlagevermögen CHF 93,3 Mio. (Goodwill aus Akquisitionen, Sachanlagen Plastics Technology)
- Verluste, Abschreibungen, Rückstellungen für ausgephaste Aktivitäten

Geldflussrechnung

Die operative Verbesserung zeigt sich deutlich beim Cashflow, der – vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens – markant auf CHF 4,6 Mio. (Vorjahr CHF -36,3 Mio.) gestiegen ist. Diese Zahl macht transparent, dass die Mehrzahl der Einmaleffekte im Berichtsjahr nicht liquiditätswirksam war. Erfreulicherweise konnte das Nettoumlaufvermögen nochmals um CHF 20,5 Mio. reduziert werden, so dass der operative Cashflow CHF 25,1 Mio. beträgt (Vorjahr CHF 14,9 Mio.).

Die Investitionen wurden im Berichtsjahr massiv gesteigert, der entsprechende Mittelabfluss beträgt CHF 17,9 Mio. nach einem positiven Mittelfluss im Vorjahr von CHF 7,5 Mio.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten resultiert aus dem Mittelzufluss der Kapitalerhöhung und den vertraglichen Amortisationen im Zusammenhang mit der Bilanzrestrukturierung sowie der Rückzahlung von Leasingschulden, so dass netto ein Zufluss von CHF 25,9 Mio. erfolgt ist.

Der Bestand an Flüssigen Mitteln beträgt zum Jahresende CHF 67,6 Mio. und liegt damit deutlich um CHF 33,3 Mio. über dem Vorjahr.

4 Konsolidierte Jahresrechnung 2003 der Mikron Gruppe

Konsolidierte Bilanz

CHF 1'000	Anhang	31.12.2003	31.12.2002
AKTIVEN			
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel	2.1	67'590	34'332
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	69'489	73'438
Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	2.3	13'210	16'741
Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen	2.4	16'569	30'272
Vorräte, abzüglich Wertberichtigungen	2.5	60'626	55'429
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		227'484	210'212
ANLAGEVERMÖGEN			
Sachanlagen	2.6	182'808	207'469
Finanzanlagen	2.7	480	2'774
Immaterielle Anlagen	2.8	20'557	112'051
Personalvorsorge	2.13	1'089	1'061
Latente Steueraktiven	2.14	3'123	2'619
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		208'057	325'974
TOTAL AKTIVEN		435'541	536'186
PASSIVEN			
FREMDKAPITAL			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Banken	2.9	8'492	22'801
Festkredite	2.9	0	222'915
Anleihen	2.9	0	92'929
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		50'282	57'282
Steuerverbindlichkeiten und Steuerrückstellung		1'440	101
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	2.4	17'707	13'676
Kurzfristige Rückstellungen	2.12	17'150	15'044
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	2.9	41'132	58'256
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		136'203	483'004
Langfristige Verbindlichkeiten			
Banken		39'482	1'791
Anleihen		19'906	8'599
Hypotheken		1'049	2'270
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.10	6'318	4'145
Latente Steuerpassiven	2.14	13'737	16'538
Rückstellungen	2.12	9'854	12'098
Total langfristige Verbindlichkeiten	2.10	90'346	45'441
TOTAL FREMDKAPITAL		226'549	528'445
EIGENKAPITAL			
Aktienkapital	2.16	1'612	64'285
Kapitalreserve		108'670	38'494
Eigene Aktien		-152	-141
Umrechnungsdifferenzen		-10'049	-8'617
Umbewertungsreserven		26'462	28'307
Gewinnreserven		82'449	-114'587
TOTAL EIGENKAPITAL		208'992	7'741
TOTAL PASSIVEN		435'541	536'186

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

CHF 1'000, ausgenommen Angaben pro Aktie	Anhang	2003	2002
Nettoverkaufserlöse	3.1	433'185	414'717
Bestandesveränderungen Halb-/Fertigfabrikate		6'805	830
Aktivierete Eigenleistungen		3'898	5'741
Total Betriebsleistung		443'888	421'288
Vorleistungen Dritter	3.2	191'221	172'100
Personalaufwand	3.3	161'121	169'805
Übriger Betriebsaufwand - netto	3.4	79'852	85'639
Abschreibungen auf Sachanlagen		22'999	29'614
Abschreibungen auf immateriellen und finanziellen Anlagen		5'495	5'329
Wertverminderung auf Sachanlagen		8'918	10'500
Wertverminderung auf immateriellen Anlagen		720	3'686
Wertverminderung auf Finanzanlagen		3'646	5'190
Ergebnis vor Goodwillabschreibung, Zinsen und Steuern (EBITA)		-30'084	-60'575
Goodwillabschreibung	2.8.2	3'827	8'538
Wertverminderung Goodwill	2.8.2	83'707	39'930
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		-117'618	-109'043
Zinsaufwand - netto	3.5	-11'062	-31'693
Übriger Finanzertrag - netto	3.6	2'324	1'776
Schuldenerlass	4.10	220'529	0
Ergebnis vor Steuern		94'173	-138'960
Gewinnsteuern	3.7	447	2'802
JAHRESERGEBNIS		93'726	-141'762
Gewinn (Verlust) pro Aktie - Basis	6.2	10.96	-110.26
Gewinn (Verlust) pro Aktie - verwässert	6.2	10.57	-110.26

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung.

6 Konsolidierte Jahresrechnung 2003 der Mikron Gruppe

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1'000	Anhang	2003	2002
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten			
Jahresergebnis		93'726	-141'762
Abschreibungen auf Sachanlagen, immateriellen und Finanzanlagen		28'494	36'984
Wertverminderung auf Sachanlagen, immateriellen Anlagen und Finanzanlagen		13'284	19'376
Goodwillamortisation	2.8.2	3'827	8'538
Wertverminderung Goodwill	2.8.2	83'707	39'930
Schuldenerlass auf Finanzverbindlichkeiten	4.10	-220'529	0
Nichtliquiditätswirksame Veränderungen der Rückstellungen und sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten		-2'747	-355
Andere nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten		4'836	990
Geldfluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens		4'598	-36'299
Veränderung der kurzfristigen Darlehen, diverse Forderungen, Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen und Aktiven			
Rechnungsabgrenzungsposten		19'170	20'297
Veränderung der Vorräte		-6'631	5'937
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-5'578	9'190
Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten, Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen, Rückstellungen und Passiven Rechnungsabgrenzungsposten		13'576	15'822
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten – Cashflow		25'135	14'947
Geldfluss für Investitionstätigkeiten			
Investitionen in Sachanlagen	2.6	-18'903	-19'405
Erlöse aus Verkauf von Sachanlagen	2.6	6'089	18'715
Erlöse aus Verkauf Gruppengesellschaften (ohne verkaufte Flüssige Mittel)	4.2	480	0
Veränderung des finanziellen und immateriellen Anlagevermögens		-5'615	8'201
Geldfluss für Investitionstätigkeiten		-17'949	7'511
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten			
Rückzahlung von Anleihen		-21'432	-356
Kapital- und Agiozufluss aus Kapitalerhöhung		110'153	0
Rückzahlung von übrigen Finanzverbindlichkeiten		-63'484	-14'979
Neuaufnahme von Finanzverbindlichkeiten		2'975	3'271
Rückzahlungen Leasingverbindlichkeit		-2'325	-1'097
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten		25'887	-13'161
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln		185	-1'483
Zunahme der flüssigen Mittel		33'258	7'814
Flüssige Mittel Beginn Geschäftsjahr		34'332	26'518
Flüssige Mittel Ende Geschäftsjahr		67'590	34'332
Bezahlte Ertragssteuern		4'896	1'553
Erhaltene Ertragssteuern		4'203	0
Bezahlte Zinsen		3'931	24'864
Erhaltene Zinsen		2'684	4'985

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

CHF 1'000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Umrech- nungs- differenzen	Umbe- wertungs- reserven	Gewinn- reserven	Total Eigenkapital
Stand 31.12.2001	64'285	38'494	-141	-7'590	29'128	26'497	150'673
Jahresergebnis 2002						-141'762	-141'762
Veränderung Umbewertung, abzüglich latente Steuern					-143		-143
Umbuchung Abschreibungen auf Umbewertung					-678	678	0
Währungsdifferenzen				-1'027			-1'027
Stand 31.12.2002	64'285	38'494	-141	-8'617	28'307	-114'587	7'741
Jahresergebnis 2003						93'726	93'726
Auflösung gesetzliche Reserve		-38'494				38'494	0
Kapitalherabsetzung	-64'157					64'157	0
Kapitalerhöhung Tranche A	1'157	98'935					100'092
Kapitalerhöhung Tranche B	129	10'993					11'122
Kapitalerhöhung Optionen	198						198
Kapitalerhöhungskosten		-1'258					-1'258
Erhöhung Bestand Eigene Aktien			-11				-11
Veränderung Umbewertung, abzüglich latente Steuern					-1'186		-1'186
Umbuchung Abschreibungen auf Umbewertung					-659	659	0
Währungsdifferenzen				-1'432			-1'432
Stand 31.12.2003	1'612	108'670	-152	-10'049	26'462	82'449	208'992

Für Ausschüttungen sind die Jahresrechnung der Mikron Holding AG sowie das Schweizerische Aktienrecht massgebend.

Die detaillierten Angaben zu den eigenen Aktien befinden sich im Anhang auf Seite 31.

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung.

1. Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundlagen und Rechnungslegungsstandards

Die Konzernrechnung entspricht den International Financial Reporting Standards (IFRS) herausgegeben vom International Accounting Standards Board (IASB). Die Konzernrechnung ist in Anwendung des Prinzips historischer Kosten erstellt, mit Ausnahme der Finanzinstrumente, zur Veräusserung verfügbare bzw. zu Handelszwecken gehaltene finanziellen Vermögenswerte und der Immobilien, welche nach dem Wiederbeschaffungswertprinzip (Fair Value) bewertet sind. Anlässlich der Sitzung vom 22. März 2004 erklärte der Verwaltungsrat die konsolidierte Jahresrechnung als definitiv. Die Genehmigung der konsolidierten Jahresrechnung ist für die ordentliche Generalversammlung am 22. April 2004 traktandiert.

1.2 Konsolidierungskreis

Alle bestehenden Tochtergesellschaften mit ihren Beteiligungen, an denen Mikron Holding AG direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte hält, werden vollkonsolidiert. Gemeinschaftsunternehmen (Joint Ventures), bei denen Mikron Holding AG direkt oder indirekt 50% der Aktien hält, werden proportional einbezogen. Die Liste der wichtigsten Tochtergesellschaften ist im Kapitel Gruppengesellschaften/Beteiligungen Mikron Holding AG auf den Seiten 48 und 49 aufgeführt.

1.3 Konsolidierungsgrundsätze

Für die Konsolidierung wird von den nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellten Jahresrechnungen zum 31. Dezember der einzelnen Mikron Gesellschaften ausgegangen. Konzerninterne Beziehungen (Forderungen und Verbindlichkeiten, Aufwendungen und Erträge) sowie Zwischengewinne werden eliminiert. Die Berichtswährung ist der Schweizer Franken. Die Kapitalkonsolidierung bezweckt die Aufrechnung des konsolidierten Nettovermögens mit dem auf diese Beteiligung entfallenden Buchwert. Sie erfolgt nach der angelsächsischen «Purchase»-Methode. Nach der Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag vollumfänglich erfasst. Auf den Zeitpunkt der Erstkonsolidierung werden die Aktiven und Passiven von akquirierten Gesellschaften nach gruppeneinheitlichen Grundsätzen bewertet. Ein nach der Neubewertung verbleibender Goodwill (Differenz zwischen dem Kaufpreis und dem Anteil der Gruppe an den neubewerteten Nettoaktiven der akquirierten Gesellschaft) wird unter immateriellen Anlagen ausgewiesen und über die Nutzungsdauer, jedoch maximal über 20 Jahre, abgeschrieben. Der erworbene Goodwill an ausländischen Gesellschaften wird in lokaler Währung der akquirierten Gesellschaft geführt und zum Wechselkurs am Abschlussstichtag umgerechnet. Die Anteile der Minderheitsaktionäre am Eigenkapital und am Ergebnis konsolidierter Gesellschaften werden in der Bilanz und der Erfolgsrechnung gesondert ausgewiesen. Für die in der Konsolidierung einbezogenen Joint Ventures kommt die Quotenkonsolidierung zur Anwendung, d.h. Aktiven, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen werden proportional in den entsprechenden Positionen der konsolidierten Jahresrechnung erfasst.

1.4 Umrechnung von Fremdwährungen

Kursgewinne und -verluste aus Transaktionen in Fremdwährungen werden erfolgswirksam verbucht. Zum Abschlussstichtag werden Positionen in Fremdwährungen zu Abschlusskursen bilanziert. Allfällige Kursgewinne/-verluste werden über die Erfolgsrechnung gebucht. Bilanzen in Fremdwährungen werden zu Wechselkursen am Stichtag des Jahresabschlusses, Erfolgsrechnungen und die Geldflussrechnung zum durchschnittlichen Kurs des Geschäftsjahres in Schweizer Franken umgerechnet. Die aus Wechselkursveränderungen gegenüber dem Vorjahr entstandenen Umrechnungsdifferenzen auf dem Eigenkapital der konsolidierten Gesellschaften sowie die Kursdifferenzen auf langfristigen konzerninternen Finanzierungen werden direkt im Eigenkapital gebucht und sind somit erfolgsneutral.

Währung	Einheit	Jahresendkurse	Jahresendkurse	Durchschnittskurse	Durchschnittskurse
		31.12.2003	31.12.2002	2003	2002
CNY	1	0.1490	0.1675	0.1617	0.1871
DKK	1	0.2093	0.1956	0.2049	0.1974
EUR	1	1.5580	1.4540	1.5231	1.4668
GBP	1	2.2150	2.2350	2.2015	2.3304
HKD	1	0.1590	0.1778	0.1718	0.1986
JPY	1	0.0115	0.0117	0.0116	0.0124
MYR	1	0.3245	0.3649	0.3520	0.4076
NOK	1	0.1860	0.1999	0.1896	0.1960
SGD	1	0.7257	0.7991	0.7672	0.8673
USD	1	1.2350	1.3870	1.3378	1.5487

1.5 Segmentsinformationen

Die Segmentsinformationen werden nach zwei Formaten dargestellt: Das primäre Format gemäss Geschäftssegmenten und das sekundäre gemäss geographischen Regionen.

Geschäftssegmente

Die Mikron Gruppe besteht aus zwei Geschäftssegmenten: Production Equipment und Components.

Mikron Production Equipment entwickelt, konstruiert und baut massgeschneiderte Bearbeitungsmaschinen, Spritzgiesswerkzeuge und Montagesysteme für die Hochvolumenproduktion. Entsprechend diesen drei Hauptdisziplinen ist das Geschäftssegment Production Equipment in unterschiedlich spezialisierte, flexible Geschäftsbereiche unterteilt:

- Mikron Machining Technology
- Axxicon Mould Technology
- Mikron Assembly Technology

Mikron Components entwickelt, industrialisiert und produziert kundenspezifische, anspruchsvolle Komponenten und Baugruppen. Mit Engineering Centers und leistungsfähigen Produktionswerken in Kundennähe - in Nordamerika, Europa und Asien - verfügt das Geschäftssegment Components über eine marktspezifische Organisation:

- Mikron Plastics Technology für Teile und Baugruppen in der Automobil-, Elektronik-, Elektrik- und Medizinalgeräteindustrie
- Infocom-Joint Ventures für Teile, Baugruppen oder komplette Geräte im Audio-, Data-, Video- und Kommunikationsbereich

Geographische Regionen

Die Mikron Gruppe ist in den folgenden vier geographischen Regionen der Welt tätig:

Der überwiegende Teil der Herstellung von Production Equipment erfolgt in der Schweiz, welche ebenfalls den Sitz der Konzernleitung darstellt.

Die übrigen Länder Europas bilden den bedeutendsten Absatzmarkt für die Mikron Produkte. In folgenden europäischen Ländern befinden sich eigene Produktions- und Verkaufsgesellschaften: Italien, Frankreich, Niederlande, Deutschland, England und Norwegen.

In den USA bestehen Produktionsstätten und Verkaufsgesellschaften für Montage- und Bearbeitungssysteme sowie Kunststoffprodukte.

Im Fernen Osten sind primär Werke in China und Malaysia für die Produktion und Montage von Kunststoffprodukten tätig. Zusätzlich wird eine eigene Verkaufsniederlassung in Japan für den Vertrieb von Bearbeitungssystemen betrieben.

1.6 Bewertungsmethoden und Definitionen

Verbuchung von finanziellen Aktiven und Verbindlichkeiten

Alle Käufe und Verkäufe von finanziellen Aktiven und Verbindlichkeiten werden am Handelstag verbucht. Die erstmalige Bewertung der finanziellen Vermögenswerte erfolgt zu Anschaffungskosten inklusive Transaktionskosten.

1.6.1 Aktiven

Umlaufvermögen

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel stellen Kassenbestände, Bank-, Postcheck- und Checkguthaben, Sicht- und Depositengelder gegenüber Dritten dar.

Wertschriften

Wertschriften, die zu Handelszwecken gehalten werden, sind zum Marktwert bewertet und Wertschwankungen werden erfolgswirksam erfasst.

Derivative Finanzinstrumente

Die Finanzinstrumente, die zur Absicherung von bestehenden und zukünftigen Transaktionen geschaffen wurden, werden zu Marktwerten bewertet und die Wertschwankungen erfolgswirksam erfasst.

Forderungen

Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Für gefährdete Kundenforderungen werden Wertberichtigungen in Abzug gebracht. Derivative Finanzinstrumente sind zum Marktwert bewertet und unter Forderungen ausgewiesen. Wertveränderungen sind im Finanzergebnis enthalten.

Fertigungsaufträge, Umsatz- und Gewinnrealisierung

Die Bilanzierung von Kundenaufträgen für Anlagesysteme erfolgt nach der «Percentage of Completion»-Methode. Der jeweilige Fertigungsstand wird durch individuelle Fortschrittsbestimmung festgelegt.

Der Verkaufserlös wird gemäss Projektentwicklung anteilig als Nettoverkaufserlös in der Erfolgsrechnung erfasst. In der Bilanz werden - nach Anrechnung von Anzahlungen von Kunden - die Projekte in Arbeit als Nettoaktiven resp. Nettopassiven aus Fertigungsaufträgen ausgewiesen. Für bestehende und erkennbare zukünftige Projektrisiken werden Verluste sofort zurückgestellt.

Vorräte

Vorräte werden grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellkosten oder niedrigeren Nettoerlöswerten bilanziert. Die Herstellkosten umfassen das Rohmaterial, Unterlieferantenkosten, direkte Produktionskosten und zu-rechenbare Produktionsgemeinkosten. Für am Bilanzstichtag bestehende bzw. erkennbare zukünftige Projektrisiken und -verluste werden nach entsprechender Beurteilung Rückstellungen gebildet. Die Lagerbewertung erfolgt mittels FIFO- oder Durchschnittswertmethode. Für Bestände mit langer Lagerdauer werden Wertberichtigungen gebildet und nicht mehr verwertbare Vorräte werden abgeschrieben.

Anlagevermögen

Sachanlagen

Die Immobilien werden zu Verkehrswerten, Maschinen und Einrichtungen zu Anschaffungswerten bilanziert und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Interne wertvermehrende Leistungen werden in die Kosten eingeschlossen. Die Werte der Immobilien werden in regelmässigen Abständen den aktuellen Werten angepasst.

Die Mehrheit der Immobilien wurde per 31. Dezember 2001 durch einen unabhängigen Experten neu bewertet. Die Veränderungen wurden in der Umbewertungsreserve nach Abzug latenter Steuern im Eigenkapital ausgewiesen. Bei Abwertungen der Immobilien wird eine die Umbewertungsreserve übersteigende Veränderung in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. Die auf die Finanzierung von Zugängen an Sachanlagen anfallenden Zinsen werden vor deren Inbetriebnahme aktiviert. Die geschätzte Nutzungsdauer für die wesentlichen Anlagegruppen ist im Folgenden aufgeführt.

Die Abschreibungen erfolgen linear:

	Jahre
Gebäude	45
Einrichtungen und Installationen	25
Maschinen	10
EDV-Anlagen und integrierte Software	3-5
Fahrzeuge	5
Bürogeräte und -maschinen	5
Möbiliar	12
Mieteinrichtungen	über die Dauer des Mietvertrages

Leasing

Bei Vermögenswerten, die mittels Finanzleasing erworben werden, sind der Verkehrswert zum Erwerbszeitpunkt oder der tiefere Nettobarwert der zukünftigen, unkündbaren Leasingzahlen als Anlagevermögen sowie als Finanzschuld bilanziert. Anlagen im Finanzleasing werden über ihre geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer oder kürzere Vertragsdauer abgeschrieben (vgl. Sachanlagen). Zahlungen aus «Operating Leasing» werden als Betriebsaufwand erfasst und entsprechend direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Finanzanlagen

Langfristige Darlehen an Dritte werden zum fortgeführten Anschaffungswert (amortised cost) unter Anwendung der «Effective Interest Rate»-Methode per Stichtag ausgewiesen. Die nicht-konsolidierten Beteiligungen und die Wertschriften werden zum Verkehrswert bilanziert, sofern dieser verlässlich bestimmt werden kann. Andernfalls erfolgt eine Bilanzierung zu Anschaffungskosten, vermindert um allfällige Wertberichtigungen.

Immaterielle Anlagen

Die immateriellen Anlagen (Prototypen, Patente, Lizenzen, Handelsmarken, Software, Goodwill etc.) werden über die kürzere, wirtschaftliche oder die rechtliche, Nutzungsdauer erfolgswirksam abgeschrieben, längstens jedoch über 20 Jahre.

Wertminderungen im Anlagevermögen

Die Werthaltigkeit von Sachanlagen und übrigen Anlagevermögen, einschliesslich Goodwill und anderen immateriellen Werten, wird immer dann überprüft, wenn aufgrund von Ereignissen oder veränderten Umständen eine Überbewertung der Buchwerte möglich ist. Wenn der Buchwert den erzielbaren Betrag übersteigt, erfolgt eine Sonderabschreibung. Der erzielbare Betrag entspricht dem höheren der beiden Beträge aus Nettoveräusserungspreis und Nutzwert des Vermögenswerts.

Der Nutzwert entspricht dem Barwert der künftigen geschätzten Cashflows, die aus der festgesetzten Nutzung eines Vermögenswertes und seinem Abgang am Ende seiner Nutzungsdauer erwartet werden können.

1.6.2 Passiven

Banken

Kurzfristige Bankverbindlichkeiten, teilweise auf Kontokorrentbasis, teilweise als feste Vorschüsse, sowie langfristige Bankverbindlichkeiten als feste Vorschüsse werden zum Nominalwert bilanziert.

Schulden aus Lieferungen und Leistungen

Der Ausweis der Lieferantenverbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert.

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Kurzfristiger Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten, sonstige Verbindlichkeiten und kurzfristige Rückstellungen zum Nominalwert.

Derivative Finanzinstrumente unter sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen, sind zum Marktwert bewertet.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die Bewertung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten erfolgt nach Abzug der Transaktionskosten zu fortgeführten Anschaffungswerten unter Anwendung der «Effective Interest Rate»-Methode.

Rückstellungen

Rückstellungen werden nur dann bilanziert, wenn die Gesellschaft eine Verpflichtung gegenüber Dritten hat, welche auf ein Ereignis in der Vergangenheit zurückzuführen ist, ein Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist und die Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann.

Personalvorsorge

Für die Personalvorsorge bestehen in der Gruppe verschiedene Systeme, die sich nach den örtlichen Verhältnissen in den entsprechenden Ländern richten. Die Finanzierung erfolgt entweder durch Beiträge an rechtlich selbständige Pensionskassen/Versicherungen oder durch Erfassung als Personalvorsorge-Verpflichtung in den Abschlüssen der betroffenen Gesellschaften.

Bei Vorsorgeplänen nach dem Beitragsprimat und bei Sammelstiftungen, bei welchen die Ergebnisse nach dem Leistungsprimat nicht bekannt sind, entspricht der Periodenaufwand den vereinbarten Beiträgen des Arbeitgebers.

Im Fall von Vorsorgeplänen nach dem Leistungsprimat werden die Periodenkosten durch versicherungstechnische Gutachten nach der «Projected Unit Credit»-Methode bestimmt. Weichen die tatsächlichen Vermögenswerte bzw. Vorsorgeverbindlichkeiten des Vorjahres um mehr als 10% von projektierten Werten ab, werden diese versicherungstechnischen Gewinne bzw. Verluste linear über die Restanstellungsdauer der versicherten Mitarbeiter der Erfolgsrechnung verbucht.

Alle Gewinne und Verluste aus versicherungstechnischen Änderungen werden über die angenommene durchschnittliche Restdienstzeit der Versicherten gleichmässig in der Erfolgsrechnung erfasst. Arbeitgeberbeitragsreserven werden aktiviert.

1.7 Finanzielles Risikomanagement

In der Gruppe bestehen Richtlinien zur Bewirtschaftung liquider Mittel und zur Beschaffung von kurz- und langfristigen Darlehen. Die Bewirtschaftung der langfristigen Gruppenfinanzierung ist zwecks Optimierung der Finanzmittel zentralisiert.

Zinssatzrisiken

Zinssatzrisiken ergeben sich aus Zinssatzänderungen, die negative Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage des Konzerns haben könnten. Zinssatzschwankungen führen zu Veränderungen des Zinsertrags und -aufwandes der verzinslichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten. Zusätzlich können sie sich, wie nachfolgend unter den Marktrisiken dargelegt, auf den Marktwert gewisser finanzieller Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Finanzinstrumente auswirken. Das Zinssatzmanagement der langfristigen Verbindlichkeiten erfolgt zentral.

Wechselkursrisiken

Der Konzern ist weltweit tätig und deshalb Wechselkursschwankungen ausgesetzt, die Auswirkungen auf die in Schweizer Franken ausgewiesenen Vermögenswerte und Erträge des Konzerns haben. Es bestehen in der Gruppe Richtlinien zur Bewirtschaftung von Transaktionsrisiken auf Stufe Gesellschaft und Konzern. Die Umrechnungs- und übrigen Währungsrisiken werden auf Gruppen- resp. Divisionsstufe behandelt. Devisenterminkontrakte sind das Hauptinstrument zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken. Gewinne und Verluste aus Fremdwährungsabsicherungen von zu Marktwerten bewerteten Aktiven und Verbindlichkeiten werden erfolgswirksam verbucht. Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen entstehen bei der Konsolidierung der in Fremdwährung erstellten lokalen Abschlüsse und werden im Eigenkapital des Konzerns ausgewiesen.

Kreditausfallrisiken

Kreditrisiken ergeben sich aus der Möglichkeit, dass die Gegenpartei einer Transaktion unfähig oder nicht willens ist, ihre Verpflichtung zu erfüllen, und dem Konzern daraus ein finanzieller Schaden entsteht. Die Gegenpartei-Risiken werden nach Möglichkeit durch die Beschränkung auf erstklassige Partner und Banken minimiert und überwacht.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgte eine laufende Überwachung im Rahmen der Berichterstattung an die Gruppenleitung. Die notwendigen Wertberichtigungen werden vorgenommen.

Liquidität

Aufgrund des Budgets und der rollenden Liquiditätsplanungen wird die Liquidität laufend überwacht.

Marktrisiken

Veränderungen der Marktwerte von finanziellen Vermögenswerten, Verbindlichkeiten oder Finanzinstrumenten können Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage der Gruppe haben.

1.8 Erfolgsrechnung

Nettoverkaufserlöse

Diese Position beinhaltet einerseits die fakturierten Verkäufe an Dritte nach Abzug allfälliger Mehrwertsteuern, Skonti, Rabatte und Verkaufskommissionen. Andererseits ist darin auch der anteilige Verkaufserlös gemäss Projektentwicklung der Kundenaufträge für Anlagesysteme, bewertet nach der «Percentage of Completion»-Methode, enthalten. Die Verkäufe werden bei Lieferung verbucht.

Forschung und Entwicklung

Die allgemeinen Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen werden direkt den entsprechenden Kostenarten der Erfolgsrechnung belastet. Kosten für spezielle, klar definierte Entwicklungsprojekte mit guten Marktchancen und Maschinenprototypen werden aktiviert und über die Nutzungsdauer abgeschrieben.

Steuern

In der Gruppenerfolgsrechnung sind die auf den Ergebnissen der einzelnen Gesellschaften gemäss lokaler Rechnungslegung und Steuergesetzgebung zu entrichtenden Steuern belastet. Es kommt die «Balance sheet-Liability»-Methode zur Anwendung. Sofern die auf einheitlichen Konzernbewertungsgrundsätzen basierenden Bilanzwerte von den steuerlichen Bilanzwerten abweichen, werden Guthaben und Rückstellungen für latente Steuern gebildet. Massgebend sind die tatsächlichen lokalen Steuersätze. Latente Steuerforderungen, einschliesslich solcher auf steuerlich verwendbaren Verlustvorträgen und zu erwartende Steuergutschriften, werden nur dann aktiviert, wenn es wahrscheinlich ist, dass diese gegen zukünftige Gewinne verwendet werden können.

2. Details zur Bilanz

2.1 Flüssige Mittel

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Bank und Postsichtguthaben	50'756	32'282
Bankguthaben auf Sperrkonto	1'172	2'050
Festgelder	15'662	0
Total Flüssige Mittel	67'590	34'332

Der Sperrkontosaldo am Jahresende basiert auf einer Sicherungsvereinbarung, welche nach dem Bilanzstichtag aufgelöst wurde. Der Saldo im Vorjahr bezog sich auf den Verkaufserlös des Zins- und Währungsswaps in der Höhe von TCHF 2'050.

2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72'448	72'640
Besitzwechsel aus Lieferungen und Leistungen	377	2'564
Delkreder	-3'336	-1'766
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69'489	73'438

2.3 Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Derivative Finanzinstrumente	0	501
Steuerforderungen	0	1'026
Kurzfristige Darlehen	389	1'687
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'088	3'730
Diverse Forderungen	7'733	9'797
Total Übrige Forderungen	13'210	16'741

2.4 Fertigungsaufträge Anlagesysteme

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Projekte in Arbeit - aufgelaufene Kosten	36'533	87'749
Anteilige realisierte Gewinne abzüglich Verluste	8'566	3'907
Anzahlungen von Kunden	-28'530	-61'384
Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen	16'569	30'272
Projekte in Arbeit	33'109	1'948
Anteilige realisierte Gewinne abzüglich Verluste	1'652	-3'567
Anzahlungen von Kunden	-52'468	-12'057
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	-17'707	-13'676

2.5 Vorräte

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Roh-, Hilfs- und Betriebsmaterial	23'960	22'572
Fabrikate in Arbeit	31'821	21'731
Fertigfabrikate, Handelswaren	18'412	22'581
Anzahlungen an Lieferanten	3'029	4'609
Anzahlungen von Kunden	-16'596	-16'064
Total Vorräte	60'626	55'429
Per Bilanzstichtag beträgt der Buchwert der zu netto realisierbaren Werte bilanzierten Vorräte	539	234
Verpfändete Warenvorräte	0	8'806

16 Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung 2003 der Mikron Gruppe

2.6 Sachanlagen

CHF 1'000	Immobilien	Maschinen	Einrichtungen	Anzahlungen	Maschinen Leasing	Übrige	Total
Anschaffungs- und Herstellungskosten							
Stand 01.01.2002	201'508	191'211	63'411	2'599	15'077	2'311	476'117
Änderungen im							
Konsolidierungskreis	0	-9'263	-1'435	0	-1'146	0	-11'844
Zugänge 2002	820	10'248	2'119	3'131	2'804	283	19'405
Sonstige Veränderungen	-95	1'039	-23	-1'422	-1'508	344	-1'665
Abgänge 2002	-10'074	-18'407	-2'173	-9	-67	-5	-30'735
Umrechnungsdifferenzen	-4'007	-6'787	-1'929	-105	-232	-215	-13'275
Stand 31.12.2002	188'152	168'041	59'970	4'194	14'928	2'718	438'003
Änderungen im							
Konsolidierungskreis	-19	-20'805	-3'312	0	-1'585	0	-25'721
Zugänge 2003	952	14'423	2'534	1'830	1'789	36	21'564
Sonstige Veränderungen	-2'124	3'799	-702	-3'376	-1'703	1'060	-3'046
Abgänge 2003	-34	-9'467	-3'907	-349	0	0	-13'757
Umrechnungsdifferenzen	32	-525	227	-71	417	-22	58
Stand 31.12.2003	186'959	155'466	54'810	2'228	13'846	3'792	417'101
Abschreibungen kumuliert							
Stand 01.01.2002	-73'437	-97'042	-39'727	0	-4'235	-438	-214'879
Änderungen im							
Konsolidierungskreis	0	4'538	511	0	80	0	5'129
Zugänge 2002	-4'201	-14'425	-8'868	0	-1'678	-442	-29'614
Wertverminderungen (Impairment)	-510	-9'281	-573	0	-136	0	-10'500
Sonstige Veränderungen	55	977	-352	0	752	-10	1'422
Abgänge 2002	1'998	8'638	1'575	0	46	5	12'262
Umrechnungsdifferenzen	970	3'221	1'287	0	87	81	5'646
Stand 31.12.2002	-75'125	-103'374	-46'147	0	-5'084	-804	-230'534
Änderungen im							
Konsolidierungskreis	19	15'199	3'075	0	934	0	19'227
Zugänge 2003	-4'235	-12'117	-4'958	0	-969	-720	-22'999
Wertverminderungen (Impairment)	-1'150	-6'344	-714	-306	-404	0	-8'918
Sonstige Veränderungen	348	293	714	0	793	-414	1'734
Abgänge 2003	32	3'977	3'658	0	0	0	7'667
Umrechnungsdifferenzen	-259	184	-240	0	-194	39	-470
Stand 31.12.2003	-80'370	-102'182	-44'612	-306	-4'924	-1'899	-234'293
Buchwerte							
Stand 31.12.2002	113'027	64'667	13'823	4'194	9'844	1'914	207'469
Stand 31.12.2003	106'589	53'284	10'198	1'922	8'922	1'893	182'808

In der Rubrik «Sonstige Veränderungen» werden Bewertungsänderungen, Umbuchungen zwischen den einzelnen Kategorien und Bereinigungen gezeigt.

Der für das gesamte Anlagevermögen der Division Plastics Technology durchgeführte Impairment-Test ergab einen Wertberichtigungsbedarf von TCHF 6'903. Zusätzlich wurde im Rahmen der Beendigung der Infocom Tätigkeiten in Mikron Plastics Technology Corp. Americas, San Antonio, eine Wertberichtigung des Anlagevermögens von TCHF 2'015 vorgenommen.

Zur Sicherung von eigenen Verpflichtungen waren am Bilanzstichtag Sachanlagen mit einem Buchwert von TCHF 105'382 (Vorjahr TCHF 195'711) verpfändet.

Anschaffungskosten abzüglich kumulierte Abschreibungen (ohne Neubewertungen):

CHF 1'000	Immobilien	Maschinen	Einrichtungen	Anzahlungen	Maschinen Leasing	Übrige	Total
Stand 31.12.2002	88'676	63'617	13'823	4'194	9'844	1'914	182'068
Stand 31.12.2003	83'418	52'559	10'215	1'921	8'981	1'892	158'986

2.7 Finanzanlagen

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Beteiligungen	19	21
Langfristiges Darlehen	0	2'309
Übrige Finanzanlagen	461	444
Total Finanzanlagen	480	2'774

Die Marktwertanpassungen der Finanzanlagen betragen gesamthaft TCHF 3'669 (wovon TCHF 3'646 als Wertminderung aus Nachlassverlusten im Zusammenhang mit der Schliessung von Mikron Faarevejle A/S).

2.8 Immaterielle Anlagen

CHF 1'000	Anmerkungen	31.12.2003	31.12.2002
Patente, Prototypen, Sonstige	2.8.1	5'356	10'260
Goodwill	2.8.2	15'201	101'791
Total Immaterielle Anlagen		20'557	112'051

2.8.1 Patente, Prototypen, Sonstiges

CHF 1'000	Patente	Prototypen extern erarbeitet	Prototypen intern erarbeitet	Sonstige extern erarbeitet	Sonstige intern erarbeitet	Total
Anschaffungs- und Herstellungskosten						
Stand 01.01.2002	305	12'826	3'099	11'704	1'007	28'941
Änderungen im						
Konsolidierungskreis	0	0	-160	0	0	-160
Zugänge 2002	0	1'466	2'500	1'641	0	5'607
Sonstige Veränderungen	0	1'958	0	-2'250	292	0
Abgänge 2002	0	0	0	-421	0	-421
Umrechnungsdifferenzen	0	-30	-16	-274	-226	-546
Stand 31.12.2002	305	16'220	5'423	10'400	1'073	33'421
Änderungen im						
Konsolidierungskreis	0	0	0	-2'263	0	-2'263
Zugänge 2003	0	634	1'200	377	0	2'211
Sonstige Veränderungen	0	34	0	-1'315	0	-1'281
Abgänge 2003	0	0	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	0	233	65	-193	-119	-14
Stand 31.12.2003	305	17'121	6'688	7'006	954	32'074
Abschreibungen kumuliert						
Stand 01.01.2002	-305	-10'470	-550	-3'717	-1'203	-16'245
Änderungen im						
Konsolidierungskreis	0	0	13	0	0	13
Zugänge 2002	0	-1'767	-934	-1'222	0	-3'923
Wertverminderung	0	0	-686	-3'000	0	-3'686
Sonstige Veränderungen	0	0	0	95	-95	0
Abgänge 2002	0	0	0	421	0	421
Umrechnungsdifferenzen	0	0	12	22	225	259
Stand 31.12.2002	-305	-12'237	-2'145	-7'401	-1'073	-23'161
Änderungen im						
Konsolidierungskreis	0	0	0	2'263	0	2'263
Zugänge 2003	0	-3'668	-1'233	-573	0	-5'474
Wertverminderung	0	0	0	-720	0	-720
Sonstige Veränderungen	0	162	0	40	0	202
Abgänge 2003	0	0	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	0	-42	-64	159	119	172
Stand 31.12.2003	-305	-15'785	-3'442	-6'232	-954	-26'718
Buchwerte						
Stand 31.12.2002	0	3'983	3'278	2'999	0	10'260
Stand 31.12.2003	0	1'336	3'246	774	0	5'356

Im Zuge der regelmässigen Überprüfung der künftigen Erträge von laufenden Entwicklungen wurden im Berichtsjahr aktivierte Projekte im Umfang von TCHF 720 als nicht mehr werthaltig eingestuft.

2.8.2 Goodwill

CHF 1'000	Infocom	Axxicon	Sonstige	Total
Anschaffungs- und Herstellungskosten				
Stand 01.01.2002	148'264	94'831	13'592	256'687
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Zugänge 2002	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
Abgänge 2002	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	9'503	-1'327	-2'371	5'805
Stand 31.12.2002	157'767	93'504	11'221	262'492
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Zugänge 2003	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
Abgänge 2003	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	-9'991	5'962	0	-4'029
Stand 31.12.2003	147'776	99'466	11'221	258'463
Abschreibungen kumuliert				
Stand 01.01.2002	-99'101	-4'813	-2'095	-106'009
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Zugänge 2002	-3'046	-4'866	-626	-8'538
Wertverminderung	-10'000	-21'000	-8'930	-39'930
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
Abgänge 2002	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	-6'110	-544	430	-6'224
Stand 31.12.2002	-118'257	-31'223	-11'221	-160'701
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Zugänge 2003	-1'339	-2'488	0	-3'827
Wertverminderung	-30'900	-52'807	0	-83'707
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
Abgänge 2003	0	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	7'354	-2'381	0	4'973
Stand 31.12.2003	-143'142	-88'899	-11'221	-243'262
Buchwerte				
Stand 31.12.2002	39'510	62'281	0	101'791
Stand 31.12.2003	4'634	10'567	0	15'201

Im Zusammenhang mit der Analyse des Aktivitätenportfolios hat der Verwaltungsrat die Business Pläne zusammen mit dem Management einer detaillierten Prüfung unterzogen. Um Überbewertungen zu verhindern, wurden die Buchwerte der bezahlten Goodwills einem Impairment Test unterzogen.

Der Goodwill aus der Akquisition der Axxicon-Gruppe wurde auf die akquirierten Aktivitäten Optical Disc Moulds, Customer Specified Moulds sowie Plastics Technology zugewiesen, um differenzierte Impairment Tests zu ermöglichen. Die schwachen Cashflows im Bereich Plastics Technology haben dazu geführt, dass der gesamte anteilige Goodwill bereits im Halbjahresabschluss abgeschrieben wurde.

Die Aktivitäten im Bereich der Customer Specific Moulds (CSM) sowie der Optical Disc (OD) Werkzeuge sind im Markt erfolgreich und weisen auch gute Aussichten auf. Im Falle von CSM allerdings basieren diese wesentlich auf bereits erfolgter oder künftiger Aufbauarbeit nach der Akquisition und dürfen somit nach IAS 36 nicht für

die Berechnung der Nutzwerte des Goodwills herangezogen werden. Die zukünftigen Cashflows von OD sind wohl sehr gut, allerdings weist dieses Geschäft eine erhöhte Volatilität auf, was sich über den Zinssatz in der Bewertung niederschlägt.

Aufgrund des raschen Wandels im Bereich der Infocom Industrie und der damit verbundenen Investitionen und Ausgaben hat das heutige und künftige Geschäft und damit die Cashflows immer weniger mit dem ursprünglich bezahlten Goodwill zu tun. Somit ist die Werthaltigkeit des Goodwills trotz der sehr guten Geschäftsentwicklung nur noch teilweise gegeben.

Zur Bestimmung des erzielbaren Wertes wurde der Nutzwert berechnet. Dieser entspricht dem Barwert der geschätzten zukünftigen Cashflows über die verbleibende Restnutzzeit. Für die Abzinsungsfaktoren wurden risiko-adjustierte Zuschläge verwendet. Die entsprechenden Werte lauten (vor Steuern) für Axxicon OD: 14,2%, für Axxicon CSM 13% sowie für Infocom 12,6%.

Aus diesen Berechnungen geht eine notwendige Abschreibung des Goodwills der Akquisition Infocom um TCHF 30'900 (Vorjahr TCHF 10'000) und bei Axxicon um TCHF 52'807 (Vorjahr TCHF 21'000) hervor. Im Vorjahr wurde der unter «Sonstige» ausgewiesene Goodwill aus der Akquisition Mikron Corp Denver vollständig abgeschrieben.

Die Gruppenleitung und der Verwaltungsrat betrachten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen als vernünftig und vertretbar. Die Werthaltigkeit des Goodwills hängt aber vom tatsächlichen Erreichen der zugrunde gelegten Budgets ab. Im Ausmass einer allfälligen Abweichung der effektiv erzielten Werte zu den Budgets können wesentliche Wertveränderungen eintreten.

Der verbleibende Nettobuchwert des Goodwills besteht aus dem Goodwill der Akquisitionen Infocom (vormals Iplast; erworben im Geschäftsjahr 1999) in der Höhe von TCHF 4'634 und Axxicon (erworben im Geschäftsjahr 2001) in der Höhe von TCHF 10'567. Die verbleibende Nutzungsdauer beträgt 15,5 respektive 17 Jahre.

2.9 Kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF 1'000	Anmerkungen	31.12.2003	31.12.2002
Banken		8'492	22'801
Festkredite ¹⁾		0	222'915
Anleihe (Privatplatzierung) ²⁾		0	92'929
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		50'282	57'282
Steuerverbindlichkeiten und Steuerrückstellungen		1'440	101
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen		17'707	13'676
Kurzfristige Rückstellungen	2.12	17'150	15'044
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten			
● Kurzfristiger Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten		2'731	7'828
● Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		17'396	17'271
		20'127	25'099
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		21'005	33'157
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		136'203	483'004

¹⁾ mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 4,746%

²⁾ Mit Zins- und Währungsswap zu einem festen Zinssatz von 5,98%; nach Auflösung des Zins- und Währungsswaps am 23. Dezember 2003: 9,43%

Von den kurzfristigen Verbindlichkeiten sind jene gegenüber den Banken und der kurzfristige Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten verzinsbar.

Im Zuge der Restrukturierung konnte mit den Kreditgebern der Privatplatzierung und dem Bankensyndikat eine neue gemeinsame Rahmenvereinbarung («Intercreditor Agreement») mit neuen Limiten und finanziellen sowie operativen Bedingungen mit einer Laufzeit bis zum 18. Juni 2006 ausgehandelt werden. Dabei unterliegt die

Gruppe insbesondere Restriktionen zur Verwendung allfälliger Verkaufserlöse von Aktiven. Somit werden die Finanzschulden infolge der Fälligkeit wieder unter langfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

2.10 Langfristige Verbindlichkeiten

CHF 1'000	Anmerkungen	31.12.2003	31.12.2002
Banken (mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 3,6%; Vorjahr 6,25%)		39'482	1'791
Anleihen (mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 4,96%; im Vorjahr 4,9%)			
• Privatplatzierung 1999 - 2006		13'360	0
• Industrial Revenue Bonds 1996 - 2010		2'964	3'883
• Industrial Revenue Bonds 1998 - 2012		3'582	4'716
		19'906	8'599
Hypotheken (mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 4,76%; Vorjahr 4,91%)		1'049	2'270
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten			
• Leasingverbindlichkeiten	2.11	4'062	4'145
• Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		2'256	0
		6'318	4'145
Latente Steuerverbindlichkeiten	2.14	13'737	16'538
Sonstige Rückstellungen		9'854	12'098
Total langfristige Verbindlichkeiten		90'346	45'441
Währungsaufteilung			
• CHF		51'350	28'886
• EUR		17'415	2'531
• USD		19'905	8'599
• übrige		1'676	5'425
Total		90'346	45'441
Fälligkeitsstruktur			
• 2004		0	15'183
• 2005		4'862	3'439
• 2006		56'001	3'611
• 2007		1'982	2'033
• 2008		1'982	1'110
• später		25'519	20'065
Total		90'346	45'441

2.11 Leasingverbindlichkeiten

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Leasingverbindlichkeiten zahlbar		
• innerhalb eines Jahres	2'201	2'864
• später als 1 Jahr und innerhalb 5 Jahren	4'211	4'402
• später als 5 Jahre	125	0
Zukünftige Zinszahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-438	-506
Leasingverbindlichkeiten - netto, abzüglich künftige Zinsen	6'099	6'760
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten - netto	2'037	2'615
Langfristige Leasingverbindlichkeiten - netto	4'062	4'145

2.12 Rückstellungen

CHF 1'000	Rechtsfälle	Garantien	Personalvorsorgeeinrichtungen	nicht kostendeckende Aufträge	Restrukturierung	Abgangsentschädigungen	Onerous contracts	Übrige	Total
Kurzfristige Rückstellungen	1'015	2'495	0	1'563	543	669	0	8'759	15'044
Langfristige Rückstellungen	2'024	3'438	1'035	0	3'000	2'019	0	582	12'098
Total per 31.12.2002	3'039	5'933	1'035	1'563	3'543	2'688	0	9'341	27'142
Veränderungen									
Bildung	31	4'032	1'180	629	417	629	5'949	5'060	17'927
Verwendung	-1'936	-2'289	0	-645	-1'729	-671	0	-4'750	-12'020
Auflösung	-615	-461	0	-734	-1'771	-10	0	-2'474	-6'065
Veränderungen im Konsolidierungskreis	0	0	-78	0	0	0	0	0	-78
Umrechnungsdifferenzen	-31	127	26	80	13	192	0	-309	98
Rückstellungen per 31.12.2003	488	7'342	2'163	893	473	2'828	5'949	6'868	27'004
Kurzfristige Rückstellungen	78	5'675	0	893	473	1'103	3'060	5'868	17'150
Langfristige Rückstellungen	410	1'667	2'163	0	0	1'725	2'889	1'000	9'854
Total per 31.12.2003	488	7'342	2'163	893	473	2'828	5'949	6'868	27'004

Die Rückstellung für Rechtsfälle konnte dank der Beilegung zweier Fälle im Berichtsjahr deutlich reduziert werden. Der zum Jahresende noch zurückgestellte Betrag deckt die Risiken der noch laufenden Fälle.

Die Garantierückstellungen beziehen sich auf Verkäufe von Produkten und Dienstleistungen und basieren auf Erfahrungswerten. Zusätzlich sind für verbleibende spezifische Risiken für Gewährleistungen im Zusammenhang mit dem Verkauf des Bereichs «Standardmaschinen» an Agie Charmilles im Jahr 2000 noch rund TCHF 1'200 enthalten.

Die Rückstellungen für nicht kostendeckende Aufträge in Arbeit wurden gebildet, um zukünftig erwartete Verluste auf diesen Projekten abzudecken.

Die Restrukturierungsrückstellungen für Kosten der Tochtergesellschaften Mikron Norge AS sowie der Mikron Tunsberg AS wurden im Zusammenhang mit dem erfolgten Verkauf benötigt. Die Infocomaktivitäten in Texas wurden planmässig beendet. Der Endsaldo deckt die Kosten der angekündigten Restrukturierung der Division Plastics Technology in Italien.

Die Rückstellungen für Abgangsentschädigungen decken gesetzliche Ansprüche der Arbeitnehmer in Italien.

Verpflichtungen der Gruppe aus nachteiligen Verträgen gehen aus langfristigen Mietverträgen sowie Abnahmeverpflichtungen hervor, welche mit dem Verkauf von Aktivitäten eingegangen wurden.

Die übrigen Rückstellungen decken insbesondere künftige Kosten bereits fakturierter Aufträge.

2.13 Personalvorsorge

Die Beitragsprimatpläne werden in der Schweiz wegen der Mindestzinssatzvorschriften und dem vorgeschriebenen fixen Rentenumwandlungssatz unter IAS 19 als Leistungsprimatpläne berücksichtigt. Der Rollforward des aktuarischen Bewertungsgutachtens wurde auf den 31. Dezember 2003 erstellt.

	31.12.2003	31.12.2002
Nachweis der Bilanzposition Nettoverbindlichkeit		
Barwert Vorsorgeverpflichtung	202'357	197'313
Marktwert Planvermögen ¹⁾	162'180	162'065
Unterdeckung (Überdeckung)	40'177	35'248
Nicht erfasste versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	-41'691	-38'017
Nicht bilanzierte Aktiven	1'514	2'769
Nicht aktivierte Überdeckung	0	0
Aktivierte Arbeitgeber-Beitragsreserven	-1'089	-1'061
Total Nettoverbindlichkeit	-1'089	-1'061
davon ausgewiesen als unter Aktiven	-1'089	-1'061
davon ausgewiesen unter Passiven	0	0
Vorsorgeaufwand in der Erfolgsrechnung		
Laufender Dienstzeitaufwand	8'245	8'098
Beiträge Arbeitnehmer	-3'587	-3'732
Zinsaufwand	7'212	7'123
Erwartete Erträge aus Planvermögen	-8'043	-9'171
	3'827	2'318
Erfasster versicherungsmathematischer Verlust (Gewinn)	1'144	0
Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-28	423
Veränderung nicht bilanzierte Aktiven	-1'384	1'414
Vorsorgeaufwand	3'559	4'155
Nachweis der Netto-Verbindlichkeit		
Am 1. Januar	-1'061	-1'484
Vorsorgeaufwand in der Erfolgsrechnung	3'559	4'155
Beiträge Arbeitgeber	-3'587	-3'732
Am 31. Dezember	-1'089	-1'061
Tatsächliche Erträge aus Vorsorgevermögen		
Erwartete Erträge aus Vorsorgevermögen	8'043	9'171
Versicherungsmathematischer Verlust	-4'689	-27'266
Tatsächliche Erträge aus Planvermögen	3'354	-18'095
in %	2.1	-9.9
Berechnungsgrundlagen		
Technischer Zinssatz	3.75%	3.75%
Erwartete Rendite auf Anlagen	5%	5%
Lohnentwicklung	3%	3%
Rentenentwicklung	1.5%	1.5%
Inflationsrate	2%	2%

¹⁾ Das Planvermögen enthält Aktien der Mikron Holding AG mit einem Marktwert von TCHF 67 (Vorjahr TCHF 17).

2.14 Latente Steueraktiven / -passiven

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Latente Steueraktiven bzw. -passiven beziehen sich auf folgende Bilanzpositionen:		
Umlaufvermögen	1'653	2'157
Sachanlagen	13'338	12'697
Finanzanlagen und immaterielle Anlagen	302	593
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-277	1'636
Langfristige Rückstellungen	-732	-175
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-547	-112
Verlustvorträge	-3'123	-2'877
Total latente Steuerpassiven - netto	10'614	13'919
davon in der Bilanz als latente Steuerpassiven ausgewiesen	13'737	16'538
davon in der Bilanz als latente Steueraktiven ausgewiesen	3'123	2'619
Nachweis latente Steuerpassiven		
1. Januar	16'538	20'146
Auflösung von zeitlichen Differenzen	-4'228	-3'847
Erfolgsneutrale Veränderungen	1'285	615
Umrechnungsdifferenzen	142	-376
31. Dezember	13'737	16'538
Nachweis latente Steueraktiven		
1. Januar	2'619	5'239
Abschreibung von Steueraktiven	-2'647	-2'244
Bildung latente Steueraktiven	3'110	0
Umrechnungsdifferenzen	41	-376
31. Dezember	3'123	2'619

2.15 Nicht aktivierte steuerliche Verlustvorträge

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Verfalljahre		
● 2004 (inkl. 2003 im Vorjahr)	3'386	6'421
● 2005-2006	7'437	7'728
● 2007-2008	10'666	14'171
● 2009-2010	273'960	270'435
● 2011-2015	41'805	34'579
● unbeschränkt	4'659	14'656
Total steuerliche Verlustvorträge	341'913	347'990

Die Vorwegnahme von Steuererminderungen erfolgt nur, falls deren Realisierung wahrscheinlich ist. Die kumulierten Verlustvorträge, die nicht als latente Steuern aktiviert wurden, betragen TCHF 341'913 (Vorjahr TCHF 347'990). Die potenzielle Steuerersparnis, berechnet zum aktuellen Steuersatz der Gruppe unter der Berücksichtigung des reduzierten Satzes bei Holdinggesellschaften in der Schweiz, beläuft sich auf TCHF 43'079 (Vorjahr TCHF 50'186). Latente Steuerverbindlichkeiten, die sich auf Beteiligungen in Tochtergesellschaften beziehen, wurden nicht berücksichtigt, da die Gruppe die Auflösung dieser Differenzen kontrollieren kann. Es wird nicht erwartet, dass es in absehbarer Zukunft zu einer Auflösung dieser Differenzen kommt.

2.16 Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt per 31. Dezember 2003 TCHF 1'612 (Vorjahr TCHF 64'285) und besteht aus 16'120'975 Namenaktien zu nominal CHF 0,10 pro Aktie.

CHF 1'000	Anzahl Namenaktien	Wert
31. Dezember 2002	1'285'704	64'285
Kapitalherabsetzung durch Reduktion des Nennwertes auf CHF 0.10 je Aktie		-64'157
Kapitalerhöhungen (Tranche A und B sowie aus Ausübung von Optionen)	14'835'271	1'484
31. Dezember 2003	16'120'975	1'612

Die Gesellschaft weist seit der Bilanzrestrukturierung drei Kategorien von bedingtem Kapital in Höhe von TCHF 121 auf, wobei eine neue Kategorie für die Optionen der Kreditgeber geschaffen wurde. Zum Jahresende beträgt der Anteil dieser Kategorie nach verschiedenen Optionsausübungen noch TCHF 59.

Die Mitarbeiter- und Managementoptionspläne sind planmässig ausgelaufen. Im Berichtsjahr sind keine Zuteilungen mehr erfolgt.

3. Details zur Erfolgsrechnung

3.1 Nettoverkaufserlöse

CHF 1'000	2003	2002
Nettoverkaufserlöse Produkte & Dienstleistungen	299'156	266'717
Nettoverkaufserlöse aus Konstruktionsverträgen	134'029	148'000
Total Nettoverkaufserlöse	433'185	414'717

3.2 Vorleistungen Dritter

CHF 1'000	2003	2002
Roh-, Hilfs- und Betriebsmaterial	154'243	132'955
Bezogene Leistungen	36'978	39'145
Total Vorleistungen Dritter	191'221	172'100

3.3 Personalaufwand

CHF 1'000	2003	2002
Löhne und Gehälter	139'631	144'821
Sozialleistungen	14'908	18'322
Personalvorsorge (Beitragsprimat)	3'023	2'507
Personalvorsorge (Leistungsprimat)	3'559	4'155
Total Personalaufwand	161'121	169'805

3.4 Übriger Betriebsaufwand - netto

CHF 1'000	2003	2002
Übriger Ertrag	-5'498	-11'503
Übriger Aufwand	85'776	95'770
Gewinn aus Verkauf Sachanlagen	-731	-835
Verlust aus Verkauf Sachanlagen	37	1'867
Kapitalsteuern	205	216
Diverse Steuern	63	124
Total Übriger Betriebsaufwand - netto	79'852	85'639

Im übrigen Ertrag sind hauptsächlich Einnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten sowie weiterverrechnete Nebenkosten enthalten. Der übrige Aufwand enthält Kosten für Dienstleistungen Dritter (Outsourcing), Mieten, Unterhalt und Reparaturen, Energie, Hilfs- und Betriebsstoffe, Werbung, Verkauf, Administrationskosten, Rückstellungsveränderungen (alle ohne den separat ausgewiesenen Personalaufwand) sowie Kosten für die Sicherstellung der Finanzierung und Erarbeitung von Restrukturierungslösungen von TCHF 15'500 (entsprechende Kosten im Vorjahr: TCHF 16'800 sowie TCHF 4'200 für Rückstellungen im Zusammenhang mit der Restrukturierung von Tochtergesellschaften).

3.5 Zinsaufwand - netto

CHF 1'000	2003	2002
Zinserträge	-2'349	-4'013
Zinsaufwendungen	13'411	35'706
Total Zinsaufwand - netto	11'062	31'693

Im Zinsaufwand 2003 und 2002 sind gesamthaft TCHF 15'303 gestundete Zinsen für die Periode von 29. Oktober 2002 bis 20. Juni 2003 enthalten, welche im Zusammenhang mit der Finanzrestrukturierung erlassen wurden. Der Ertrag aus dem Zinserlass ist im Schuldenerlass von TCHF 220'529 inbegriffen.

3.6 Übriger Finanzertrag - netto

CHF 1'000	2003	2002
Wechselkursgewinne	25'123	19'508
Wechselkursverluste	-22'813	-15'654
Diverse Finanzerträge	1'029	189
Diverse Finanzaufwendungen	-1'015	-2'267
Total Übriger Finanzertrag - netto	2'324	1'776

3.7 Steuern

CHF 1'000	2003	2002
Ertragssteuern	2'401	1'666
Latente Steuern	-2'660	1'352
Latente Steuern wegen Änderungen der Steuersätze	706	-216
Total Ertrags- und latente Steuern	447	2'802

Details zu Ertrags- und latenten Steuern

Der für die Gruppe anwendbare Steuersatz beträgt 25% und entspricht dem voraussichtlich anwendbaren Gewinnsteuersatz der einzelnen Gruppengesellschaften in den jeweiligen Steuerhoheitsgebieten.

Die folgende Aufstellung zeigt die Überleitung von den Ertrags- und latenten Steuern berechnet zum Steuersatz der Gruppe zum verbuchten effektiven Steueraufwand.

CHF 1'000	2003	2002
Jahresergebnis vor Steuern und Goodwillabschreibung	181'709	-90'492
Ertragssteuern zum Steuersatz der Gruppe	45'427	-22'623
Steuern zu anderen Steuersätzen	-22'124 ¹⁾	5'825
Einfluss von Verlusten und Verlustvorträgen	-21'229	-1'196
Einfluss der Nichtaktivierung von Verlustvorträgen	9'751	21'819
Aktivierung latenter Steueraktiven	-3'110	0
Abschreibung latenter Steueraktiven	3'229	2'155
Korrektur der Vorjahressteuern	-2'073	1'134
Auswirkung anderer nicht steuerwirksamer Elemente	-10'130	-4'096
Effekt von Steuersatzänderungen	706	-216
Total Ertrags- und latente Steuern	447	2'802

¹⁾ Der Schuldenerlass erfolgt zugunsten der Mikron Holding AG, deren Steuersatz aufgrund des Holdingprivilegs deutlich tiefer ist als der Konzernsteuersatz.

4. Übrige Anmerkungen

4.1 Joint Venture

Die Mikron Gruppe hält 50% der BaldaMikron AG, Biel, mit folgenden Tochtergesellschaften:

● TFP Precision Industry SDN, BHD, Ipoh	50%
● Balda-Mikron Norge AS, Tunsberg	100%
● Mikron Investment Pte Ltd., Singapore	100%
mit Tochtergesellschaft BaldaMikron Ltd. Suzhou, Suzhou	100%

Die Joint Venture Gesellschaften führen Montageaufträge für Kunden aus und stellen Kunststoffteile und Produkte für den Infocom-Markt her. In der konsolidierten Jahresrechnung der Mikron Gruppe sind gemäss der Quotenkonsolidierung folgende Anteile an den Aktiven und Verbindlichkeiten sowie am Jahresergebnis des Joint Venture enthalten:

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Umlaufvermögen	22'562	19'335
Anlagevermögen	14'013	17'321
Total Aktiven	36'575	36'656
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19'126	19'409
Langfristige Verbindlichkeiten	6'454	8'830
Total Verbindlichkeiten	25'580	28'239
Erträge	47'238	33'619
Aufwendungen	-43'003	-33'095
Jahresergebnis	4'235	524

4.2 Änderungen im Konsolidierungskreis

Im Geschäftsjahr 2003 sind folgende Änderungen im Konsolidierungskreis erfolgt:

Zugänge:

Am 28. Februar 2003 wurde die zu 100% gehaltene Mikron Ltd Suzhou, Suzhou, mit einem registrierten Aktienkapital von TUSD 5'000 neu gegründet. Der Umsatz im Jahr 2003 betrug TCHF 1'818 und ist in den Ergebnissen des Segments Components enthalten.

Die zu 100% gehaltene Mikron Chomutovs.r.o., Most, wurde am 8. September 2003 mit einem registrierten Aktienkapital von TCZK 6'300 gegründet. Die Gesellschaft wird ihre operative Tätigkeit im Jahr 2004 aufnehmen. Im Jahr 2003 sind Kosten für den Aufbau in der Höhe von TCHF 170 in den Ergebnissen des Segments Components enthalten.

Abgänge:

Auf den 1. Januar 2003 wurden die zu 100% gehaltenen Aktien von New Ingenia SA, Boudry, dekonsolidiert. Per 31. März 2003 wurden die zu 100% gehaltenen Aktien der Mikron Norge AS, Tunsberg, und Mikron Tunsberg AS für CHF 1.-- plus Übernahme der Darlehen gegenüber der Mikron Holding AG in der Höhe von TNOK 5'300 verkauft. Per 30. Juni 2003 wurde die zu 50% gehaltene Mikron TecStar L.P. San Antonio liquidiert.

Im Juli 2003 fiel die Mikron Faarevejle A/S, Faarevejle, in Konkurs.

Die Abgänge erzielten folgende Umsätze und Ergebnisse:

CHF 1'000	Umsatz		EBITA	
	2003	2002	2003	2002
New Ingenia SA, CH-Boudry	0	1'640	0	-17
Mikron Norge AS, NO-Tunsberg	0	0	-3'846	-2'143
Mikron Tunsberg AS, NO-Tunsberg	570	2'178	-320	-10'540
Mikron Faarevejle A/S, DK-Faarevejle	2'989	11'856	-957	-661
Mikron TecStar L.P., San Antonio (50%)	0	4'733	-132	-720

Die mit den beschriebenen Abgängen verbundenen Auswirkungen auf die Bilanz und Geldflüsse lassen sich wie folgt zusammenfassen:

CHF 1'000	2003	2002
Flüssige Mittel	-86	-333
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten	-2'854	-5'830
Vorräte abzügl. Anzahlungen	-1'024	-9'605
Sachanlagen	-6'579	-6'715
Immaterielle Anlagen	0	-146
Bankschulden	-1'082	0
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-981	-2'216
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-3'369	-1'967
Langfristige Verbindlichkeiten	-320	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gruppengesellschaft	0	-17'817
Minderheitsanteil	0	-154
Nettovermögen inkl. Goodwill	-4'791	-475
abzüglich flüssige Mittel	86	333
Nettovermögen abzüglich flüssige Mittel	-4'705	-142
Verkaufserlös, netto	566	0
zuzüglich Verlust aus Verkauf inkl. Verkaufskosten	4'225 ¹⁾	475
Nettovermögen inkl. Goodwill	4'791	475
abzüglich flüssige Mittel	-86	-333
Desinvestitionen ohne flüssige Mittel	4'705	142

¹⁾ in der Geldflussrechnung ausgewiesen unter «Andere nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten»

4.3 Marktwerte der Finanzaktiven und -passiven

CHF 1'000	Buchwert 2003	Marktwert 2003	Buchwert 2002	Marktwert 2002
Finanzaktiven				
Flüssige Mittel	67'590	67'590	34'332	34'332
Forderungen	76'517	76'517	83'736	83'736
Finanzanlagen	480	480	2'774	2'774
Finanzpassiven				
Finanzschulden	68'929	68'929	349'249	349'249
Verbindlichkeiten	50'282	50'282	57'282	57'282

Schätzung der Marktwerte Forderungen und Verbindlichkeiten

Aufgrund der kurzfristigen Fälligkeit dieser Position entspricht der Buchwert dem Marktwert.

Flüssige Mittel, Wertschriften des Umlaufvermögens, Finanzanlagen

Der Buchwert der flüssigen Mittel, der im Vorjahr ausgewiesenen Wertschriften und der Finanzanlagen entspricht dem Marktwert.

Finanzverbindlichkeiten

Aufgrund der vollständigen Neufinanzierung der Gruppe im Berichtsjahr entsprechen die Buchwerte den Marktwerten.

Der Marktwert der festverzinslichen Finanzverbindlichkeiten war im Vorjahr nicht mit ausreichender Zuverlässigkeit bestimmbar, da keine solchen gehandelt wurden.

4.4 Finanzinstrumente

Zur Absicherung von Fremdwährungspositionen und zukünftigen Transaktionen in Fremdwährungen sowie zur Absicherung von Zinsrisiken werden Finanzinstrumente (Terminkontrakte, Optionen, Swaps) eingesetzt. Mikron wendet kein «Hedge Accounting» an. Per Bilanzstichtag bestehen folgende offene Finanzinstrumente zur Absicherung:

CHF 1'000	Wiederbeschaffungswerte		Kontraktwerte	Kontraktwerte nach Fälligkeit:			
	positiv	negativ		0-3 Monate	3-12 Monate	1-5 Jahre	über 5 Jahre
Offene derivative Finanzinstrumente 2002							
Termin	576	75	23'280	17'513	5'629	138	0
Optionen	0	0	0	0	0	0	0
Devisen	576	75	23'280	17'513	5'629	138	0
Termin	0	0	0	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsswap	0	0	0	0	0	0	0
Cross Currency Swap	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Derivate	0	0	0	0	0	0	0
Total Derivate	576	75	23'280	17'513	5'629	138	0
Offene derivative Finanzinstrumente 2003							
Termin	125	137	11'025	8'720	2'305	0	0
Optionen	0	0	0	0	0	0	0
Devisen	125	137	11'025	8'720	2'305	0	0
Termin	0	0	0	0	0	0	0
Optionen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsswap	0	0	0	0	0	0	0
Cross Currency Swap	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Derivate	0	0	0	0	0	0	0
Total Derivate	125	137	11'025	8'720	2'305	0	0

Die hauptsächlichen Währungen sind CHF, USD und EUR. Die oben erwähnten Devisenkontrakte werden spätestens bis 31.5.2004 fällig.

4.5 Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Sachanlagen - Buchwert der Immobilien, Maschinen und Einrichtungen	105'382	195'711
Grundpfandrechte (Schuldbriefe) - total nominell	90'400	93'779
Immobilien und Grundpfandrechte hinterlegt zur Sicherung eigener Verpflichtungen	109'639	106'923
übrige Aktiven hinterlegt zur Sicherung eigener Verpflichtungen	0	46'381
beanspruchte Kredite: Hypotheken	1'049	2'270
beansprucht durch Leasingfinanzierungen: Maschinen, Einrichtungen	6'099	6'760
beansprucht durch Kontokorrentkredite, Festkredite, Privatplatzierung	49'441	324'977

4.6 Leasingverbindlichkeiten

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten, zahlbar innerhalb eines Jahres	6'641	7'757
später als 1 Jahr und innerhalb 5 Jahren	18'744	22'598
später als 5 Jahre	4'720	13'141

4.7 Brandversicherungswerte der Sachwerte und Vorräte

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Gebäude	152'094	144'998
Maschinen, Einrichtungen und Vorräte	439'526	500'615

4.8 Transaktionen mit verbundenen Parteien

Im Geschäftsjahr 2003 wurden an die Mitglieder des Verwaltungsrates nur die Grundentschädigungen sowie Spesen von insgesamt TCHF 258 vergütet.

Für ihre Funktion als Co-CEO ad interim wurde den Herren Schneider und Affentranger im Geschäftsjahr 2003 zusätzlich Honorare und Vergütungen von insgesamt TCHF 420 ausbezahlt.

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung (7,5 Personen) wurden der Erfolgsrechnung 2003 Bruttoentschädigungen und überobligatorische Arbeitgeberbeiträge an die Pensionskasse in der Höhe von TCHF 5'318 belastet.

Weitere Informationen zur Salärpolitik befinden sich im Teil «Corporate Governance».

Im Berichtsjahr waren keine anderen Transaktionen mit verbundenen Parteien zu verzeichnen.

4.9 Angaben über eigene Aktien

Am 31. Dezember 2003 hat die Mikron Management AG, Biel, 800 (Vorjahr 400) und die Mikron Holding AG 1'700 Namenaktien (Vorjahr 850) gehalten.

4.10 Finanzielle Restrukturierung

Die Generalversammlung stimmte den Restrukturierungsmassnahmen, die vom Verwaltungsrat mit den Vertretern des Bankensyndikates und der Privatplatzierung (Kreditgeber) sowie mit der Investorengruppe ausgearbeitet wurden, am 18. Juni 2003 zu. Die Restrukturierung erfolgte in den folgenden Schritten:

- Reduktion des Aktienkapitals um CHF 64'156'629 durch Herabsetzung des Nennwerts der 1'285'704 Namenaktien von CHF 50 auf CHF 0,10 pro Aktie.
- Kapitalerhöhung durch Herausgabe von 11'571'336 Aktien an die Investorengruppe unter Ausschluss des Bezugsrechtes der bisherigen Aktionäre zum Preis von CHF 8,65 pro Aktie.
- Angebot an die bisherigen Aktionäre, pro bestehende Aktie eine neue Aktie zum Preis von CHF 8,65 zu zeichnen; das Angebot wurde rege benutzt, die verbleibenden Aktien wurden durch die Investorengruppe gezeichnet.
- Zuteilung von Optionen an die Kreditgeber für den Kauf von 2'570'000 Aktien zum Preis von CHF 0,10 pro Aktie. Bis 31. Dezember 03 wurden 1'978'231 Aktien gezeichnet.
- Forderungsverzicht der Kreditgeber von CHF 220,5 Mio.
- Rückzahlung von Finanzschulden an Kreditgeber von TCHF 63'358.
- Umwandlung von bestehenden Finanzschulden in langfristige Darlehen von TCHF 50'000.

Die Eigenkapitalentwicklung der Mikron Holding AG widerspiegelt diese Restrukturierungsschritte.

4.11 Forschung und Entwicklung

CHF 1'000	2003	2002
Entwicklungen für Kunden	1'096	1'453
Eigenentwicklungen	7'698	9'241
Total Forschung und Entwicklung	8'794	10'694

Der Geschäftsbereich Machining Technology investierte primär in eine neue Modellfamilie. Zusätzlich wurde die Weiterentwicklung von Spezialwerkzeugen intensiviert.

Die im letzten Jahr neu entwickelte Basisplattform von Assembly Technology wurde für spezifische Projekte weiterentwickelt, um die Einsatzmöglichkeiten zu erweitern. Durch die Weiterentwicklung der Software konnten zudem Produktivitätsfortschritte erzielt werden.

Axxicon Mould Technology hat im Bereich der erfolgreichen Produkte zur Herstellung der optischen Medien verschiedene Spezialentwicklungen für Kunden getätigt.

Die Investitionen im Bereich der Components erfolgen primär in die Effizienzsteigerung der Prozesse im Segment der Medizinalprodukte.

5. Informationen nach Geschäftssegmenten und geographischen Regionen

5.1 Informationen nach Geschäftssegmenten

CHF 1'000	Production Equipment		Components		Eliminationen		Corporate		Total Gruppe	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002
Nettoverkaufserlöse-Dritte	276'171	273'778	157'014	140'939	0	0	0	0	433'185	414'717
Nettoverkaufserlöse-Gruppe	8'917	3'049	12	7	-8'929	-3'056	0	0	0	0
Total Nettoverkaufserlöse	285'088	276'827	157'026	140'946	-8'929	-3'056	0	0	433'185	414'717
EBITDA	30'447	17'224	1'733	375	0	0	-20'486	-23'855	11'694	-6'256
Abschreibungen	-17'300	-19'138	-9'403	-12'686	0	0	-1'791	-2'618	-28'494	-34'442
Wertverminderung auf										
Anlagevermögen	-3'879	-5'876	-9'638	-14'001	0	0	233	0	-13'284	-19'877
EBITA	9'268	-7'790	-17'308	-26'312	0	0	-22'044	-26'473	-30'084	-60'575
Goodwillabschreibung	-2'487	-3'583	-1'340	-4'955	0	0	0	0	-3'827	-8'538
Wertverminderung auf										
Goodwill	-52'807	-29'930	-30'900	-10'000	0	0	0	0	-83'707	-39'930
EBIT	-46'026	-41'303	-49'548	-41'267	0	0	-22'044	-26'473	-117'618	-109'043

Der Nettoumsatz und die internen Kostenverrechnungen zwischen den Segmenten entsprechen den Konditionen von vergleichbaren Transaktionen mit Dritten.

CHF 1'000	Production Equipment		Components		Eliminationen		Corporate		Total Gruppe	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002
Aktiven ohne flüssige Mittel und Wertschriften	286'741	341'186	117'959	222'343	-72'925	-63'242	36'176	-5'765	367'951	494'522
Flüssige Mittel und Wertschriften									67'590	41'664
Total konsolidierte Aktiven									435'541	536'186
Verbindlichkeiten ohne Banken, Anleihen, Hypotheken und Steuern	223'908	151'528	117'239	85'882	-197'167	-115'318	9'452	27'937	153'432	150'029
Finanzverbindlichkeiten									73'117	378'416
Total konsolidierte Verbindlichkeiten									226'549	528'445

CHF 1'000	Production Equipment		Components		Eliminationen		Corporate		Total Gruppe	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002
Investitionen in Sachanlagen	7'933	7'998	12'724	10'137	0	0	907	1'270	21'564	19'405
Desinvestitionen von Sachanlagen	-3'016	-837	-2'419	-10'733	0	0	-654	-7'145	-6'089	-18'715
Total Investitionen in Sachanlagen - netto	4'917	7'161	10'305	-596	0	0	253	-5'875	15'475	690

5.2 Informationen nach geografischen Regionen

CHF 1'000	Nettoverkaufserlöse	
	2003	2002
Schweiz	22'370	19'048
Europa ¹⁾	282'416	274'362
Nordamerika ²⁾	39'894	66'659
Ferner Osten ³⁾	82'225	42'380
Übrige	6'280	12'268
	433'185	414'717

¹⁾ Nettoverkaufserlöse	2003	2002
Deutschland	104'482	120'250
Grossbritannien	36'479	33'387
Italien	27'939	21'974
Frankreich	24'089	24'313
Dänemark	18'057	17'707
Holland	14'363	16'388
Übriges Europa	57'007	40'343
	282'416	274'362

²⁾ hauptsächlich USA

³⁾ 2002 China, Malaysia, Philippinen, Japan, Indien und 2003 China, Malaysia, Thailand, Japan, Indien, Südkorea

CHF 1'000	Total Aktiven		Investitionen		Desinvestitionen		Investitionen - netto	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002
Schweiz	251'887	251'396	3'864	7'352	-1'043	-6'709	2'821	643
Europa ¹⁾	120'921	188'869	8'343	8'685	-4'271	-9'306	4'072	-621
Nordamerika ²⁾	20'643	33'827	2'063	1'377	-207	-2'470	1'856	-1'093
Ferner Osten ³⁾	42'090	62'094	7'294	1'992	-568	-231	6'726	1'761
	435'541	536'186	21'564	19'406	-6'089	-18'716	15'475	690

¹⁾ Deutschland, Italien, Frankreich, Grossbritannien, Holland, Norwegen

²⁾ hauptsächlich USA

³⁾ China, Malaysia

Anzahl Mitarbeiter per	31.12.2003	31.12.2002
Schweiz	850	964
Europa ¹⁾	699	822
Nordamerika ²⁾	140	165
Ferner Osten ³⁾	1'470	1'091
	3'159	3'042

¹⁾ Deutschland, Italien, Frankreich, Grossbritannien, Holland, Norwegen

²⁾ hauptsächlich USA

³⁾ Japan, Singapur, China, Malaysia

6. Gewinn / Verlust pro Aktie

6.1 Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien

Anzahl	2003	2002
Ausgegebene Aktien zu Beginn des Geschäftsjahrs	1'285'704	1'285'704
Kapitalerhöhung	12'857'040	0
Ausgabe von neuen Aktien aus Ausübung von Optionsrechten	1'978'231	0
Ausgegebene Aktien am 31.12.	16'120'975	1'285'704
Korrektur für gewichteten Durchschnitt	-7'569'905	0
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien - basis	8'551'070	1'285'704
Einfluss der Verwässerung	315'610	0
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien - verwässert	8'866'680	1'285'704

6.2 Berechnung Gewinn / Verlust pro Aktie

CHF 1'000, ausser Angaben pro Aktie	2003	2002
Jahresergebnis	93'726	-141'762
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien - basis	8'551'070	1'285'704
Gewinn / Verlust pro Aktie - basis	10.96	-110.26
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien - verwässert	8'866'680	1'285'704
Gewinn / Verlust pro Aktie - verwässert	10.57	-110.26

Bericht des Konzernprüfers

Zürich, 22. März 2004

An die Generalversammlung der Mikron Holding AG, Biel

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang / Seiten 4 bis 35) der Mikron Holding AG für das am 31. Dezember 2003 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes sowie nach den International Standards on Auditing (ISA), wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlausagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Yves Vontobel
dipl. Wirtschaftsprüfer

(leitende Revisoren)

André Gosteli
dipl. Wirtschaftsprüfer

Kennzahlen im 5-Jahres-Überblick

CHF Mio.	2003	2002	2001	2000	1999
					11 Monate
Leistungskennwerte					
Bestellungseingang	414.0	442.6	501.2	713.5	560.5
Nettoverkaufserlöse	433.2	414.7	607.5	664.7	512.3
Auftragsbestand	123.6	144.9	152.2	244.6	246.7
Produktivität (Wertschöpfung/Personalaufwand)	1.57	1.47	1.50	1.80	1.80
Betriebsleistung (inkl. Handelsumsatz und Service)	443.9	421.3	550.1	675.6	535.8
Forschung und Entwicklung	8.8	10.7	12.4	22.3	22.5
Abschreibungen und Wertverminderungen	41.8	54.3	66.0	31.4	22.2
Goodwillabschreibung und Wertverminderungen	87.5	48.5	93.3	8.7	5.2
Personalbestand (Personen/Jahresende)	3159	3042	2770	3435	3387
Investitionen - netto	17.9	-7.5	41.1	102.7	37.1
Kauf und Verkauf von Beteiligungen	0.6	0.0	-74.2	-18.6	172.0
Ergebnis					
Ergebnis vor Goodwillabschreibung, Zinsen und Steuern (EBITA)	-30.1	-60.6	-15.8	63.3	53.2
EBITA, % Nettoverkaufserlöse	-6.9	-14.6	-2.6	9.5	10.4
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-117.6	-109.0	-109.1	54.6	48.0
Ergebnis vor Steuern	94.2	-139.0	-128.6	41.4	34.6
Jahresergebnis	93.7	-141.8	-127.3	34.1	28.0
Jahresergebnis, % Nettoverkaufserlöse	21.6	-	-	5.1	5.5
Cashflow/-loss					
Cashflow/-loss inkl. Veränderung					
Nettoumlaufvermögen	25.1	14.9	-5.0	59.8	56.2
Cashflow/-loss, % Nettoverkaufserlöse	5.8	3.6	-0.8	9.0	11.0
Free Cashflow	7.2	22.4	-120.3	-23.6	-152.5
Bilanz					
Bilanzsumme	435.5	536.2	706.4	707.2	699.7
Umlaufvermögen	227.5	210.2	270.2	281.2	321.6
Anlagevermögen	208.1	326.0	436.2	426.0	378.1
Kurzfristiges Fremdkapital	136.2	483.0	155.3	158.9	174.4
Langfristiges Fremdkapital	90.3	45.4	400.3	278.1	277.9
Eigenkapital	209.0	7.7	150.7	269.9	247.1
Eigenkapital, % Bilanzsumme	48.0	1.4	21.3	38.2	35.3

Informationen zum Aktienkapital

Anzahl	2003	2002	2001	2000	1999
					11 Monate
Ausgegebene Aktien¹⁾ (Nennwert je CHF 0.10)					
Namenaktie	16'120'975	1'285'704	1'285'704	1'281'503	1'258'563
Total ausgegebene Aktien	16'120'975	1'285'704	1'285'704	1'281'503	1'258'563
Dividendenberechtigte Aktien					
Namenaktien	16'120'975	1'285'704	1'285'704	1'281'503	1'258'563
Total dividendenberechtigte Aktien	16'120'975	1'285'704	1'285'704	1'281'503	1'258'563
Bedingte Titel¹⁾ für (Nennwert je CHF 0.10)					
Wandelanleihe	0	0	12'580	12'580	29'210
Managementoptionen	0	24'660	46'620	22'700	6'852
Optionen der Konsortialbanken aus Refinanzierung	591'769	0	0	0	0
Total bedingte Titel	591'769	24'660	59'200	35'280	36'062
Kennzahlen pro Titel in CHF²⁾					
Jahresergebnis	10.96	-110.26	-99.18	26.83	25.01
Cashflow	2.94	11.62	-3.87	47.03	50.49
Eigenkapital	24.44	6.02	117.79	212.10	220.74
Dividende	0.00	0.00	0.00	5.00	5.00
Börsenkurse Höchst-Tiefst (Geschäftsjahr)					
Namenaktie	21.7-4.33	159-6	645-88	1'525-620	700-270

¹⁾ Der Nennwert wurde mittels Kapitalherabsetzung im Juni 2003 auf CHF 0,10 reduziert. Vorher betrug der Nennwert pro Aktie CHF 50.

²⁾ Auf der Basis der durchschnittlich ausgegebenen Titel ohne Verwässerungseffekte.

Handelsvolumen (tägliches Durchschnitt)

Im Geschäftsjahr 2003 betrug das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen 24'229 Aktien (Vorjahr 4'959 Aktien).

Opting out/up

Die Gesellschaft hat von diesen Möglichkeiten nicht Gebrauch gemacht.

Jahresrechnung 2003 der Mikron Holding AG Finanzielle Berichterstattung

Allgemeines

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr erfolgte Bilanzrestrukturierung prägt die Jahresrechnung der Mikron Holding AG. Nach der Kapitalherabsetzung zur teilweisen Beseitigung des Bilanzverlustes, der Kapitalerhöhung durch die Investorengruppe und die Publikumsaktiönäre sowie dem Schuldenerlass durch die Syndikatsbanken und die Gläubiger der Privatplatzierung ist die Bilanz grundlegend saniert.

Auf verschiedenen Beteiligungen mussten wiederum Bewertungskorrekturen vorgenommen werden, die schlechte operative Resultate wie auch vorgenommene Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immateriellem Anlagevermögen widerspiegeln.

Die im Zusammenhang mit der Bilanzrestrukturierung entstandenen Kosten wurden zu einem grossen Teil von der Mikron Holding AG getragen.

Bilanz

Flüssige Mittel

Die Mikron Holding AG ist verantwortlich für das Liquiditätsmanagement der Mikron Gruppe. Soweit möglich werden die verfügbaren liquiden Mittel der Gruppe bei der Mikron Holding AG zusammengefasst. Der Jahresendbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr erneut deutlich auf CHF 49,3 Mio. erhöht.

Beteiligungen

Die Beteiligung an der Mikron Faarevejle A/S (Dänemark) musste nach der Verhängung des Konkurses über diese Gesellschaft ausgebucht werden. Aus dem Verkauf der Aktien der New Ingenia SA resultierte ein kleiner Gewinn. Neu wurden TEUR 200 in die im Aufbau begriffene Gesellschaft Mikron Chomutov (Tschechische Republik) investiert. Die Überprüfung der Bewertung der Beteiligungen führte am Jahresende erneut zu einer Wertberichtigung von CHF 41,6 Mio.

Darlehen an Konzerngesellschaften

Die Darlehen an Konzerngesellschaften haben sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 104,7 Mio. erhöht. Die

Mikron Holding AG übernahm im Rahmen der Bilanzsanie rung die Schulden einiger Konzerngesellschaften gegenüber Dritten gegen die Gewährung von Konzerndarlehen. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden Tochtergesellschaften durch Forderungsverzichte saniert.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Vorjahreswert wurde durch gestundete Zinsen und Zusatzkosten im Zusammenhang mit den Kreditverträgen stark erhöht. Diese Verbindlichkeiten konnten im Rahmen der Bilanzsanie rung verrechnet werden.

Bankschulden

Per 31. Dezember 2003 hatte die Mikron Holding AG keine Bankschulden. Die nach der Bilanzsanie rung verbleibenden Darlehen der Syndikatsbanken wurden von diesen direkt an einzelne Tochtergesellschaften gewährt.

Privatplatzierung

Die Privatplatzierung hat sich durch den Forderungsverzicht gegenüber dem Vorjahr um CHF 83,4 Mio. reduziert.

Eigenkapital

Die Generalversammlung stimmte den Restrukturierungs massnahmen, die vom Verwaltungsrat mit den Vertretern des Bankensyndikates und der Privatplatzierung (Kreditgeber) sowie mit der Investorengruppe ausgearbeitet wurden, am 18. Juni 2003 zu. Die Restrukturierung erfolgte in den folgenden Schritten:

- Reduktion des Aktienkapitals um CHF 64'156'629 durch Herabsetzung des Nennwerts der 1'285'704 Namenaktien von CHF 50 auf CHF 0,10 pro Aktie.
- Kapitalerhöhung durch Herausgabe von 11'571'336 Aktien an die Investorengruppe unter Ausschluss des Bezugsrechtes der bisherigen Aktionäre zum Preis von CHF 8,65 pro Aktie.
- Angebot an die bisherigen Aktionäre, pro bestehende Aktie eine neue Aktie zum Preis von CHF 8,65 zu zeichnen; das Angebot wurde rege benutzt, die

verbleibenden Aktien wurden durch die Investorengruppe gezeichnet.

- Zuteilung von Optionen an die Kreditgeber für den Kauf von 2'570'000 Aktien zum Preis von CHF 0,10 pro Aktie. Bis 31. Dezember 03 wurden 1'978'231 Aktien gezeichnet.
- Forderungsverzicht der Kreditgeber von CHF 220,5 Mio.

Die Eigenkapitalentwicklung der Mikron Holding AG widerspiegelt diese Restrukturierungsschritte.

Erfolgsrechnung

Wegen den nach wie vor schwachen operativen Ergebnissen der Konzerngesellschaften konnte praktisch kein Beteiligungsertrag verbucht werden. Aus dem Verkauf der Beteiligung an der New Ingenia SA resultierte ein kleiner Gewinn. Der Finanzertrag konnte gegenüber dem Vorjahr als Folge der höheren Ausleihungen an Konzerngesellschaften deutlich gesteigert werden. Der Sanierungsertrag resultierte aus dem Forderungsverzicht der Banken. Der Finanzaufwand hat im Nachgang zur Bilanzsanierung stark abgenommen. Die Erhöhung der Wertberichtigung für die Beteiligungen sowie die Aufwendungen für die Restrukturierung von Tochtergesellschaften sind in der Position Restrukturierung Tochtergesellschaften enthalten. Die Kosten, die im Zusammenhang mit der Restrukturierung anfielen, wurden dem übrigen Aufwand belastet.

Bilanz

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	49'325	21'021
Flüssige Mittel auf Sperrkonto	0	2'055
Wertschriften	108	101
Forderungen	4	0
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	2'093	3'371
Sonstige Forderungen	42	53
Kurzfristige Darlehen	3'101	1'000
Kurzfristige Darlehen an Konzerngesellschaften	9'414	17'182
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	86	308
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	64'173	45'091
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen		
• Beteiligungen	37'716	79'329
• Darlehen an Konzerngesellschaften	191'880	87'141
• Darlehen an Dritte	7'647	12'203
	237'243	178'673
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	237'243	178'673
TOTAL AKTIVEN	301'416	223'764
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	92	423
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	848	2'750
Bankschulden	0	56'620
Privatplatzierung	0	99'495
Sonstige Verbindlichkeiten	1'831	66
Kurzfristige Darlehen von Konzerngesellschaften	36'796	22'210
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2'150	15'591
Total kurzfristiges Fremdkapital	41'717	197'155
Privatplatzierung	16'065	0
Darlehen von Konzerngesellschaften	28'081	24'647
Rückstellungen	5'000	5'000
Total langfristiges Fremdkapital	49'146	29'647
TOTAL FREMDKAPITAL	90'863	226'802
EIGENKAPITAL		
Aktienkapital	1'612	64'285
Allgemeine gesetzliche Reserve	108'670	63'366
Reserve für eigene Aktien	152	141
Bilanzgewinn/-verlust	100'119	-130'830
TOTAL EIGENKAPITAL	210'553	-3'038
TOTAL PASSIVEN	301'416	223'764

Erfolgsrechnung

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Ertrag		
Beteiligungsertrag	7	1'107
Ertrag aus dem Verkauf von Beteiligungen	466	1'346
Finanzertrag	17'339	5'547
Forderungsverzicht Kreditgeber	220'529	0
Dienstleistungs- und übrige Erträge	6'286	4'483
Total Ertrag	244'627	12'483
Aufwand		
Personalaufwand	1'935	1'276
Finanzaufwand	8'435	21'661
Restrukturierung Tochtergesellschaften	114'971	105'700
Verlust aus dem Verkauf von Beteiligungen	0	475
Übriger Aufwand	15'811	14'255
Steuern	38	-54
Total Aufwand	141'190	143'313
JAHRESERGEBNIS	103'437	-130'830

Anhang zur Jahresrechnung

1. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Bürgschaften/Garantien für Dritte	75'273	204'379
Bürgschaften/Garantien für Konzerngesellschaften	26'277	42'023
Pfandbestellungen	0	2'055
Total Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter	101'550	248'457

2. Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen / Verpflichtung Konzerngesellschaften

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Umlaufvermögen	0	2'055
Anlagevermögen	0	147'351

3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	227	0

4. Anleihe

Privatplatzierung 1999-2006 im Betrag von USD 10,8 Mio. mit einem Zinssatz von 5,75% (Vorjahr USD 67 Mio. mit einem Zinssatz von 9,42%)

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Privatplatzierung	16'065	99'495

5. Aktienkapital

5.1 Bedingtes Kapital I

Bedingte Kapitalerhöhung von nominal CHF 12'079,90 gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18.6.2003 durch Ausgabe von 120'799 Namenaktien à nominal CHF 0,10.

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Bedingtes Kapital I	12	25

5.2 Bedingtes Kapital II

Bedingte Kapitalerhöhung von nominal CHF 50'000 gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18.6.2003 durch Ausgabe von 500'000 Namenaktien à nom. CHF 0,10.

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Bedingtes Kapital II	50	6'039

5.3 Bedingtes Kapital III

Bedingte Kapitalerhöhung von nominal CHF 257'000 gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18.6.2003 durch Ausgabe von 2'570'000 Namenaktien à nominal CHF 0,10, unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre. Infolge Ausübung von Optionen reduzierte sich das bedingte Kapital auf nominal CHF 59'176,90 (591'769 Aktien).

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Bedingtes Kapital III	59	5'000

6. Wesentliche Beteiligungen

siehe Seiten 48 und 49

7. Angaben über eigene Aktien

Am 31. Dezember 2003 hat die Mikron Management AG, Biel, 800 (Vorjahr 400) und die Mikron Holding AG 1'700 Namenaktien (Vorjahr 850) gehalten.

8. Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Mikron Holding AG erfolgt gemäss schweizerischer Gesetzgebung und anerkannten betriebswirtschaftlichen Grundsätzen. Aktiv- und Passivposten werden zu Bilanzstichtagkursen unter Beachtung des Niederstwert- und des Imparitätsprinzips bilanziert. Die Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen erfolgt zum jeweiligen Tageskurs.

9. Beteiligungen

Die Beteiligungen sind zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bilanziert. Diese Werte beinhalten teilweise auch in Tochtergesellschaften aktivierte Goodwills aus Akquisitionen.

10. Eigenkapitalentwicklung

CHF 1'000	Aktienkapital	gesetzliche Reserve	Reserve für eigene Aktien	Bilanzverlust/-gewinn	Total Eigenkapital
Stand 31.12.2001	64'285	99'568	141	-36'202	127'792
Jahresergebnis 2002				-130'830	-130'830
Auflösung gesetzliche Reserve		-36'202		36'202	0
Stand 31.12.2002	64'285	63'366	141	-130'830	-3'038
Jahresergebnis 2003				103'437	103'437
Auflösung gesetzliche Reserve		-63'366		63'366	0
Bildung Reserve für eigene Aktien			11	-11	0
Kapitalherabsetzung	-64'157			64'157	0
Kapitalerhöhung Tranche A	1'157	98'935			100'092
Kapitalerhöhung Tranche B	129	10'993			11'122
Kapitalerhöhung Optionen	198				198
Kapitalerhöhungskosten		-1'258			-1'258
Stand 31.12.2003	1'612	108'670	152	100'119	210'553

11. Aktionärsstruktur am 31. Dezember 2003

Von den total 7'359 Aktionären sind 7'299 Aktionäre mit 13'823'394 Aktien stimmberechtigt. Somit sind 60 Aktionäre mit 303'557 Aktien nicht stimmberechtigt. Ebenfalls nicht stimmberechtigt sind die 1'994'024 Aktien aus dem Dispobestand.

			Anzahl Aktionäre	Anzahl Aktien	%
Aktionäre	> 806'048	> 5%	1	11'742'941	72.8%
Aktionäre	≤ 806'048	> 5'000	16	435'537	2.7%
Aktionäre	≤ 5'000	> 1'000	339	802'245	5.0%
Aktionäre	≤ 1'000	> 500	562	449'335	2.8%
Aktionäre	≤ 500	> 100	1'976	538'892	3.3%
Aktionäre	≤ 100	> 50	1'029	85'091	0.5%
Aktionäre	≤ 50	> 20	1'257	46'745	0.3%
Aktionäre	< 20		2'179	26'165	0.2%
Dispobestand				1'994'024	12.4%
Total			7'359	16'120'975	100.0%

Verwendung des Bilanzgewinnes per 31.12.2003 (Antrag des Verwaltungsrates)

CHF 1'000	31.12.2003	31.12.2002
Vortrag vom Vorjahr	-67'464	0
Nennwertreduktion Aktienkapital	64'157	0
Bildung Reserve für eigene Aktien	-11	0
Jahresergebnis	103'437	-130'830
Bilanzgewinn/-verlust	100'119	-130'830
Verwendung des Bilanzgewinnes:		
Auflösung gesetzliche Reserven	0	-63'366
Vortrag auf neue Rechnung	100'119	-67'464
	100'119	-130'830

Bericht der Revisionsstelle

Zürich, 22. März 2004

An die Generalversammlung der Mikron Holding AG, Biel

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang / Seiten 41 bis 46) der Mikron Holding AG für das am 31. Dezember 2003 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Yves Vontobel
dipl. Wirtschaftsprüfer

(leitende Revisoren)

André Gosteli
dipl. Wirtschaftsprüfer

Gruppengesellschaften / Beteiligungen Mikron Holding AG

Lokalwährung 1'000	Aktivität	Währung	Grundkapital	Umsatz ¹⁾	Beteiligung direkt	Beteiligung indirekt	Division
Schweiz							
• Mikron AG Biel, Nidau	1,2,3,4	CHF	4'000	9'003	100%		Plastics Technology
• Mikron AG Derendingen, Derendingen	1,2,3,4	CHF	400	18'089	100%		Plastics Technology
• Mikron Holding AG, Biel	4	CHF	1'612	0			
• Mikron Management AG, Biel	4	CHF	25'000	0	100%		
• Mikron SA Agno, Agno	1,2,3,4	CHF	13'500	44'585	100%		Machining Technology
• Mikron SA Boudry, Boudry	1,2,3,4	CHF	2'000	74'549	100%		Assembly Technology
• Mikron Tool SA Agno, Agno	1,2,3,4	CHF	300	12'758	100%		Machining Technology
• BaldaMikron AG, Biel	4	CHF	6'000	0		50%	BaldaMikron (JV)
Deutschland							
• Mikron GmbH Rottweil, Rottweil	1,2,3	EUR	383	8'927	100%		Machining Technology
Frankreich							
• Axxicon Moulds Caen SA, Herouville-St-Clair	1,2,3,4	EUR	1'081	13'221		100%	Axxicon Mould Technology
Grossbritannien							
• Axxicon Moulds Cleveleys Ltd., Lancashire	1,2,3	GBP	100	4'256		100%	Axxicon Mould Technology
• Mikron (U.K.) Ltd., Huddersfield	1,2,3	GBP	2'970	9'739		100%	Plastics Technology
Italien							
• Mikron S.p.A. Zingonia, Zingonia	1,2,3,4	EUR	1'190	16'177	100%		Plastics Technology
Japan							
• Mikron Ltd. Tokyo, Yokohama City	1	JPY	15'000	527'122	100%		Machining Technology
Malaysia							
• TFP Precision Industries SDN.BHD., Ipoh	1,2,3,4	MYR	18'000	147'420		25%	BaldaMikron (JV)
Niederlande							
• Axxicon Mould Technology B.V., Helmond	4	EUR	2'478	0		100%	Axxicon Mould Technology
• Axxicon Moulds Eindhoven B.V., Son	1,2,3,4	EUR	20	36'794		100%	Axxicon Mould Technology
• Axxicon Moulds Helmond B.V., Helmond	1,2,3,4	EUR	50	7'939		100%	Axxicon Mould Technology
• Mikron Vianen B.V., Vianen	1,2,3,4	EUR	33	14'039		100%	Plastics Technology
• F.T. Engineering B.V., Nuenen	2	EUR	20	2'045		100%	Axxicon Mould Technology

Lokalwährung 1'000	Aktivität	Währung	Grundkapital	Umsatz ¹⁾	Beteiligung direkt	Beteiligung indirekt	Division
Norwegen							
• BaldaMikron Norge AS, Tunsberg	1,2,3	NOK	100	12'150		50%	BaldaMikron (JV)
Singapur							
• International Mikron Machining Technology PTE Ltd., Singapore	4	SGD	0	0	100%		Plastics Technology
• Mikron Investments PTE Ltd, Singapore	4	SGD	4'600	0		50%	BaldaMikron (JV)
Tschechische Republik							
• Mikron Chomutov, s.r.o., Most	1,2,3,4	CZK	6'300	0	100%		Plastics Technology
USA							
• Axxicon Molds Los Angeles, Aliso Viejo	1	USD	0	0		100%	Axxicon Mould Technology
• Mikron Corp. Denver, Aurora	1,2,3,4	USD	10	10'916		100%	Assembly Technology
• Mikron Corp. Monroe, Monroe	1,4	USD	1	5'109		100%	Machining Technology
• Mikron Corp. Rochester, West Henrietta	1,2,3,4	USD	1	9'848		100%	Plastics Technology
• Mikron North America Corp., Monroe	4	USD	3'500	0	100%		
V.R. China							
• BaldaMikron Suzhou Ltd., Suzhou	1,2,3	RMB	106'200	378'513		50%	BaldaMikron (JV)
• Axxicon Moulds Hong Kong Ltd., Hong Kong	1	HKD	4'444	0		100%	Axxicon Mould Technology
• Mikron Suzhou Ltd, Suzhou	1,2,3,4	RMB	16'247	11'083		100%	Plastics Technology

¹⁾ Nettoverkaufserlöse 2003 gegenüber Dritten

Es werden nur aktive Gesellschaften aufgeführt.

Aktivität

- 1 = Verkauf
- 2 = Forschung & Entwicklung
- 3 = Produktion
- 4 = Dienstleistungen

Impressum

Die Broschüre «Finanzielle Berichterstattung Mikron Gruppe»
erscheint jährlich zusammen mit dem Geschäftsbericht.

Herausgeber / Copyright

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel
Tel. +41 32 321 72 00
Fax +41 32 321 72 01
www.mikron-tg.com
mho@ch.mikron-tg.com

Realisation

Cermusoni Wyder GmbH, Biel

Druck

Schlaefli & Maurer, Interlaken/Spiez

www.mikron-tg.com



03.04.2700.d